



**Tennisverband  
Schleswig-Holstein e.V.**

# *Einladung*

*zur  
Mitgliederversammlung*

*und  
Jugendversammlung*

# *2015*

*Samstag, 14. März 2015  
„Haus des Sports“  
in Kiel*

---

# **Veranstaltung**

anlässlich der Mitgliederversammlung des

**Tennisverbandes Schleswig-Holstein e.V.**

**am Samstag, 14. März 2015**

## **„Präsentation der Aktion Tennis for free“**

Referent Björn Kroll, Vizepräsident /Mannschafts- und Turniersport

## **„Referat Schultennis in der Praxis“**

Referent Markus Nagel, Beauftragter für Jüngstentennis

im Haus des Sports, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel

**Samstag, 14. März 2015** \* 11.00 Uhr - 12.30 Uhr - Referate und Diskussion  
\* 12.30 Uhr - 13.30 Uhr - Mittagspause mit Essen  
\* 14.00 Uhr - Mitgliederversammlung

verbindliche Anmeldung bis zum 9. März 2015

Name: ..... Vorname: .....

Name: ..... Vorname: .....

Name: ..... Vorname: .....

Verein : .....

Anmeldung: Tennisverband Schleswig-Holstein e.V. \* Winterbeker Weg 49 \* 24114 Kiel  
Tel.: 0431-64 86 123; Fax: 0431-688 363 ; e-mail: heike.vogler@tennis.sh  
Gebühr inkl. Mittagsessen: € 15,00 (Zahlung: über Verbandsabgabenrechnung)

---

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Tennisverband Schleswig-Holstein e.V.  
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel  
Telefon: 0431 - 64 86 123 \* Telefax: 0431 - 688 363  
e-mail: info@tennis.sh

### **Verantwortlich für den Inhalt:**

Thomas Chiandone

---

# **E I N L A D U N G**

**zur Mitgliederversammlung  
und Jugendversammlung**

**2015**

**Berichtszeitraum 01. 01. 2014 - 31. 12. 2014**

**Samstag, 14. März 2015**

**im „Haus des Sports“,  
Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel,  
Tel. 0431 - 64 86 222**

**Beginn: 14:00 Uhr**

**Tennisverband  
Schleswig-Holstein e. V.**

---

---

# INHALTSVERZEICHNIS

## Mitgliederversammlung des Tennisverbandes Schleswig-Holstein e.V. in Kiel, am 14. März 2015

Einladung zur Mitgliederversammlung / Tagesordnung.....	6
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 9. März 2013.....	7
Bericht des Präsidenten .....	12
Bericht des Vizepräsidenten / Mannschafts- und Turniersport .....	14
Bericht des Vizepräsidenten / Jugend- und Leistungssport.....	19
Bericht des Referenten für Altersklassen .....	20
Bericht des Referenten für Lehrwesen .....	22
Bericht des Referenten für Schultennis .....	24
Bericht des Referenten für Regelkunde u. Schiedsrichterwesen .....	25
Bilanz 2014 (Geschäftsjahr 01.01.2014 bis 31.12.2014) .....	27
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dez. 2014.....	29
Erläuterungen zum Jahresabschluss 2014 .....	33
Bericht über die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2014 .....	34
Haushalt Jugend - Jahresabschluss 2014 und Haushaltsvoranschlag 2015 .....	35
Die Verbandsmeister Jugend 2014 .....	36
Haushaltsvoranschlag 2015 .....	33
Antrag zur Satzungsänderung § 16 Abs.4.....	41
Sportprogramm und Terminliste 2015 - Erwachsene und Jugend .....	52
Verzeichnis der Ehrennadeln und Leistungsnadeln .....	54
Verzeichnis der Vorstandsmitglieder, Ausschüsse und Kreistennisverbände .....	58
Statistik Mitglieder 2014 .....	65

---

# **EINLADUNG**

## **zur Mitgliederversammlung 2015**

(Berichtszeitraum 01. 01. 2014 - 31. 12. 2014)

**des Tennisverbandes Schleswig-Holstein e. V.**

**Samstag, 14. März 2015 ab 14.00 Uhr**

**Haus des Sports**

**Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel, Tel. 0431-64 86 222**

### ***Tagesordnung***

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 15.03.2014
3. Feststellung der Stimmanteile
4. Jahresberichte des Präsidiums und der Referenten
5. Haushaltsabschluss 2014 und Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des Aufsichtsrats der TVSH Holding GmbH

#### **7. Jugendversammlung**

- a) Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung vom 15.03.2014
- b) Bericht des Vizepräsidenten Jugend- und Leistungssport
- c) Beschlussfassung zum Jugendhaushalt 2015 mit Empfehlung an die Mitgliederversammlung

8. Entlastung des Vorstandes
9. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2015
10. Einführung NU-liga, Wettspielprogramm und Verwaltungssoftware
11. Behandlung/Erledigung von Anträgen
  - a) zur Satzung
  - b) zur Wettspielordnung
  - c) Leistungsklassenordnung
  - d) andere
12. Ehrungen
13. Sportprogramm und Terminliste 2015
14. Verschiedenes

Anträge, die an diesem Tage behandelt werden sollen, bitten wir bis zum 02.03.2015 (Posteingang) der Geschäftsstelle zuzusenden, damit eine sachgerechte Behandlung möglich ist.

gez. **Dr. Frank Intert**  
Präsident

---

# Protokoll

## der Mitgliederversammlung des Tennisverbandes Schleswig-Holstein e.V. am 15.03.2014 in Kiel

### Anwesenheitsliste

#### **erw. Präsidium:**

Dr. Frank Intert, Björn Kroll, Arne Weisner, Hannes Fuhrig, Hella Rathje, Jens Rautenberg, Ulrich Lhotzky-Knebusch

#### **Referenten:**

Harald Lüth, Götz von Arend, Bernd Jung, Sabine Schulz

#### **Sportausschuss:**

Björn Kroll, Christiane Streibl, Oliver Meyer, Wolf Preuß, Harald Lüth, Sabine Schulz

#### **Jugendausschuss:**

Arne Weisner, Phillip Dieckmann, Björn Kroll, Markus Nagel  
Entschuldigt: Maren Hilger, Thomas Meeder

#### **Kassenprüfer:**

Manfred Kley  
Entschuldigt: Jochen Torpus

#### **Berufungsausschuss:**

Dr. Friedrich Greve, Wolfgang Herzberg, Norbert Gröninger, Hans-Peter Schäfer, Dieter Bünning

#### **Disziplinarkommission:**

Brigitte Becker  
Entschuldigt: Hartmut Wall, Oleg Schamerowski

#### **Bezirksreferenten für Öffentlichkeitsarbeit:**

Ulrich Lhotzky-Knebusch

#### **Bezirksreferenten für Lehrwesen:**

Volker Gliewe

#### **Bezirksreferenten für Regelkunde/Schiedsrichterwesen:**

Sabine Schulz

#### **Bezirksreferenten für Breitensport:**

Christiane Streibl, Bärbel Mette

#### **Bezirksreferenten für Schultennis:**

Christiane Streibl, Bärbel Mette, Hans-Peter Prues

#### **Bezirksreferenten für Seniorentennis:**

#### **Gäste:**

Hans-Jakob Tiessen (Präsident Landessportverband),  
Thomas Behr (Landessportverband),  
Maik Hintze (Aufsichtsrat TV Schleswig-Holstein Holding GmbH),  
Tanja Wollgast (Geschäftsstelle Bezirk West)

---

**Vereine:****Bezirk Nord:**

TC Mürwik	TC Bordesholm	TV Schwedeneck
Weeser TC	Büdelsdorfer TC	SV Fortuna Stampe
Flensburger TC	TC BG Eckernförde	Kappeler TC
Husumer TC	TC Gettorf	Schleswiger TC
Rödemisser SV	TSV Kronshagen	TuS Collegia Jübek
Viöler TC		

Entschuldigt: SV Fockbek, Handewitter SV, TC Garding

**Bezirk Ost:**

TG Düsternbrook	TG Kiel Nord	TC Lütjenburg
TuS Gaarden	THC Neumünster	Preetzer TG
1. Kieler HTC	SV Tungendorf	TG Raisdorf
TG Ravensberg	MTSV Olympia Neumünster	SV Mönkeberg
TSV Russee	Heikendorfer TC	TC Hagen
Suchsdorfer SV	Heikendorfer SV	TSG Scharbeutz
THW Kiel	TC Klausdorf	Schwartauer TV
TC Molfsee		

Entschuldigt: SC Fortuna Wellsee, TC Schönkirchen

**Bezirk Süd:**

Lübecker THC	THC Ahrensburg	TC Lütjensee
Lübecker SV GH v. 1876	THC BW Bad Oldesloe	TSV Reinbek
TuS Lübeck v. 1893	Hoisdorfer TC	TC Siek
TC Geesthacht	TC BG Hoisdorf	Bargfelder SV
TK Mölln		

Entschuldigt: Lübecker SC v. 1999, TV BW Ratzeburg

**Bezirk West:**

TSV Sparrieshoop	TC Garstedt	TC Kellinghusen
TV Uetersen	TSC Glashütte	TSV Oldendorf
SuS Waldenau	SV Henstedt-Ulzburg	Marnener TC
TV Bad Bramstedt	TV Trappenkamp	

Entschuldigt: TC Prisdorf, TC Tornesch, SC Rönna

**TOP 1 - Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung -**

Dr. Frank Intert begrüßt die Vereinsvertreter und bittet um Zustimmung zur Verschiebung des TOP 2 - Grußwort des Präsidenten LSV -, da Hans-Jakob Tiessen noch einen weiteren Termin wahrnehmen muss.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**TOP 3 - Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 09.03.2013 -**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**TOP 4 - Feststellung der Stimmanteile -**

Es sind 60 Vereine mit 231 Stimmanteilen (2/3-Mehrheit: 154) vertreten.

**TOP 5 - Jahresberichte des Präsidiums und der Referenten -**

Die Berichte liegen in schriftlicher Form vor.

Präsident

Dr. Frank Intert gibt ergänzend einen Überblick über seine Erfahrungen aus seinem ersten Amtsjahr. Als problematisch haben sich die Verhandlungen hinsichtlich des Ballvertrages mit der Firma Dunlop erwiesen.

Zur Stärkung des Breitensports konnte in der Zwischenzeit Gunter Stolley (Büdelsdorfer TC) als Beauftragter gewonnen werden.



---

#### Vizepräsident/Mannschafts- und Turniersport

Björn Kroll berichtet ergänzend, dass der Sportausschuss Sabine Schulz zur Beauftragten für den Bereich Leistungsklassen ernannt hat.

Auf DTB-Ebene wurde im Seniorenbereich eine Festschreibung der LK von Ranglistenspielern vorgenommen.

Es fand ein Treffen des Beauftragten für Turnierkoordination, Wolfgang Schildknecht, mit Veranstaltern von Aktiven- und Seniorenturnieren statt. Dort wurde die Erstellung eines Leitfadens angeregt.

Die sportliche Zusammenarbeit mit dem Hamburger Tennis-Verband wird intensiviert. So finden vom 18.-22.06.2014 beim Uhlenhorster HC gemeinsame Verbandsmeisterschaften im Aktiven-bereich statt. Im Jahr 2015 wird diese Veranstaltung dann im TV Schleswig-Holstein ausgerichtet.

#### Vizepräsident/Jugend- und Leistungssport

Keine weiteren Fragen und Ergänzungen.

#### Referent für Seniorentennis

Keine weiteren Fragen und Ergänzungen.

#### Referent für Lehrwesen

Keine weiteren Fragen und Ergänzungen.

#### Referent für Regelkunde und das Schiedsrichterwesen

Keine weiteren Fragen und Ergänzungen.

#### Referent für Schultennis

Keine weiteren Fragen und Ergänzungen.

### **TOP 2 - Grußwort des Präsidenten LSV, Hans-Jakob Tiessen -**

Dr. Frank Intert begrüßt den LSV-Präsidenten Hans-Jakob Tiessen und gibt ihm das Wort.

Hans-Jakob Tiessen weist auf die bedeutende Rolle der Sportvereine für die Gesellschaft hin. Den Vereinen steht als große Aufgabe bevor, den demografischen Wandel mit innovativen Angeboten Rechnung zu tragen.

### **TOP 6 - Haushaltsabschluss 2013 und Bericht der Kassenprüfer -**

Die Unterlagen liegen schriftlich vor.

Manfred Kley berichtet, dass die Kassenprüfung keine Beanstandungen ergeben hat. Er empfiehlt die Entlastung des Vorstandes.

### **TOP 7 - Bericht des Aufsichtsrats -**

Wolfgang Raudszus gibt einen Überblick über die Haushaltslage der TV S-H Holding GmbH. Der endgültige Jahresabschluss liegt gerade erst vor und weist einen Gewinn aus. Eine Ausschüttung an den TV S-H e.V wurde nicht vorgenommen.

### **TOP 8 - Jugendversammlung -**

#### a) Genehmigung des Protokolls der Jugendvollversammlung vom 09.03.2013

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

#### b) Bericht des Vizepräsidenten Jugend- und Leistungssport

Der Bericht liegt schriftlich vor.

Arne Weisner hebt die großen Änderungen in der Schullandschaft hervor.

#### c) Beschlussfassung zum Jugendhaushalt 2014 mit Empfehlung an die Mitgliederversammlung

Arne Weisner informiert zum Posten Jüngstentennis, dass in diesem Bereich eine Änderung des Konzeptes unter dem Motto „Trainer kommen zu den Athleten“ vorgesehen ist.

Der Jugendhaushalt 2014 wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

### **TOP 9 - Entlastung des Vorstandes -**

Hans-Peter Toft dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und beantragt Entlastung. Diese erfolgt einstimmig.

---

## **TOP 10 - Ehrungen -**

Mit der goldenen Ehrennadel wird in Abwesenheit Prof. Dr. H. Wagner wegen seiner jahrzehntelangen Tätigkeit als Vorsitzender der Disziplinarkommission ausgezeichnet.

Norbert Gröninger erhält die silberne Ehrennadel für seine langjährige Mitarbeit im Berufungsausschuss.

Dr. Frank Intert dankt Rüdiger Meves auch noch einmal in diesem Rahmen für die geleistete Arbeit und überreicht ihm ein Präsent.

## **TOP 11 - Wahlen -**

### a) Vizepräsident/Finanzen

Das erweiterte Präsidium schlägt die Wahl von Klaus Peters (TC RW Wahlstedt) vor.

Klaus Peters wird einstimmig zum Vizepräsidenten/Finanzen gewählt. Er nimmt die Wahl an.

### b) Berufungsausschuss

Mit Ausnahme von Norbert Gröninger stellen sich alle Mitglieder wieder zur Wahl. Die Mitgliederversammlung schlägt als Kandidaten Horst-Dieter Schütt (Büdelndorfer TC) vor. Die Wahl erfolgt en bloc einstimmig.

### c) Disziplinarkommission

Mit Ausnahme von Prof. Dr. H. Wagner und Marina Posern stellen sich alle Mitglieder wieder zur Wahl. Die Mitgliederversammlung schlägt als Kandidaten Dr. Friedrich Greve (1. Kieler HTC) und Wolfgang Herzberg (TK Mölln) vor. Die Wahl erfolgt en bloc bei 2 Enthaltungen.

### d) Der 3 Aufsichtsratsmitglieder der TV S-H Holding GmbH aus einer Vorschlagsliste des Präsidiums : Wolfgang Raudszus, Dr. Friedrich Greve sowie Maik Hintze

Die drei vorgeschlagenen Aufsichtsratsmitglieder werden en bloc einstimmig gewählt.

## **TOP 12 - Wahl eines Kassenprüfers -**

Die Mitgliederversammlung schlägt die Wahl von Hauke Carstensen (Viöler TC) vor. Diese erfolgt einstimmig.

## **TOP 13 - Genehmigung des Haushaltsvoranschlags 2014 -**

Der Haushaltsvoranschlag wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

## **TOP 14 - Behandlung/Erledigung von Anträgen -**

### a) Satzung

§ 3 Zugehörigkeit zu anderen Vereinen: Roland Bartz erläutert für den Antragsteller TV Schwedeneck den Hintergrund. Abstimmungsergebnis: 22 dafür, 207 dagegen, 2 Enthaltungen. Damit ist der Antrag abgelehnt.

### b) Wettspielordnung

§ 34 Spielregeln: Durch die Ablehnung des Antrags auf Satzungsänderung kommen die Anträge des TV Schwedeneck und des Flensburger TC nicht zur Abstimmung.

Schleswiger TC zur Mannschaftsgröße Damen 40: Die Mitgliederversammlung befürwortet, dass der Sportausschuss anlässlich seiner nächsten Sitzung eine Entscheidung zum Thema 4er-Mannschaften in der Landesliga herbeiführt.

§ 15 Melderecht von Spielern: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

§ 16,3 Namentliche Mannschaftsmeldung: Aufgrund der Änderung des § 15 schlägt die Mitgliederversammlung vor, die Frist für die namentliche Mannschaftsmeldung Sommer bis zum 01.04 zu verlängern. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

§ 16,4 Namentliche Mannschaftsmeldung: Nach Diskussion wird der Antrag abgelehnt. Der Sportausschuss wird beauftragt, eine Lösung zu erarbeiten.

§ 29 Aufstellung der Einzelspieler: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

§ 41 Wertung bei Nichtantreten und nicht genehmigter Verlegung / § 50,f Ordnungsgelder: Die Mitgliederversammlung lehnt beide Anträge mit großer Mehrheit ab.

§ 50,i Ordnungsgelder: Der Antrag wird angenommen.

§ 51 Ordnungsstrafen: Der Antrag wird angenommen.

---

c) Leistungsklassenordnung

Es liegen keine Anträge vor.

d) andere

Es liegen keine Anträge vor.

**TOP 15 - Sportprogramm und Terminliste 2014 -**

Der Terminplan liegt schriftlich vor.

Das Turnierprogramm wird einstimmig angenommen.

**TOP 16 - Verschiedenes -**

Es liegen keine Wortmeldungen vor

Dr. Frank Intert bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Mitgliederversammlung.

gez. *Dr. Frank Intert*

---

Präsident

gez. *Anke Richter*

---

Protokollführerin

---

## Bericht des Präsidenten

Liebe Tennisspielerinnen,  
Liebe Tennisspieler,

zunächst einmal die Rahmendaten für 2014: 343 Tennisvereine bieten 32.154 Aktiven, davon 13.931 Kindern und Jugendlichen, eine sportliche Heimat zur Ausübung ihres Tennissports.

Die Veränderung der Mitgliederzahlen um -3,4 % ist nicht unerwartet; sie entspricht dem demographischen Wandel. Allerdings ändern sich die Rahmenbedingungen für unseren Sport weiterhin dramatisch. Tennis und Schule - das ist kaum noch zu vereinbaren. Viel versprechende Ideen neben den bekannten Projekten wie „Aufschlag in der Schule – Return im Verein“ setzen direkt bei der Ausbildung der Sportlehrerinnen und Sportlehrer an. Dort sind sie mittlerweile gut vertreten, Kontakte und gemeinsame Veranstaltungen werden intensiviert. Dennoch wird es einige Zeit dauern, bis wir unseren Tennissport auch im Schulunterricht wiederfinden werden.

Die Teilnahme an Leistungsklassenturnieren scheint den Nerv vieler Aktiver zu treffen. So ist die Zahl der ausgerichteten Turniere seit 2012 (4 Turniere, 2013: 30 Turniere) weiterhin deutlich gestiegen. Sage und schreibe 83 Turniere wurden im Vorjahr von 48 Vereinen angeboten.

So positiv die Leistungsklassen – Idee insgesamt aufgenommen wird, so holprig war der Übergang der LK – Verwaltung in die zentrale Datenbank des DTB. Diese Schwierigkeiten sind mittlerweile komplett behoben.

Ein Novum in der Geschichte unseres Tennisverbandes war die gemeinschaftliche Ausrichtung der Verbandsmeisterschaften im Sommer bei den Aktiven gemeinsam mit dem Hamburger Tennisverband. Die sportliche Qualität des Turniers stieg deutlich und es ist wieder etwas Besonderes, bei dieser Meisterschaft antreten zu dürfen. In diesem Sommer wird die Gemeinschaftsveranstaltung auf der Anlage des TC Alsterquelle in Henstedt - Ulzburg stattfinden.

Durch eine „Entrümpelung“ der bisherigen Strukturen konnten wir unsere Trainerausbildung auf neue Füße stellen. Die Tennistrainer sind in unseren Vereinen der Dreh- und Angelpunkt für mehr oder auch weniger Tennis. Daher benötigen wir eine moderne, erstklassige und motivierende Ausbildung. Dies scheint mit neuen Personen und neuen Rahmenbedingungen gut zu funktionieren. Wir werden diesen wichtigen Bereich weiter ausbauen - auch in der Zusammenarbeit mit benachbarten Tennisverbänden.

Die öffentlich ausgetragenen Befindlichkeiten um die Wahl des neuen Präsidiums des Deutschen Tennis Bundes im vergangenen Jahr haben dem Ansehen des Verbandes und auch dem Tennissport Schaden zugefügt. Ich persönlich bedaure, dass der Elmshorner Wimbledonieger Michael Stich nicht seine Leidenschaft in Verbindung mit seiner Professionalität zum Wohle des Tennissportes als DTB – Präsident einsetzen kann. Dennoch hat die demokratisch gewählte Mannschaft um Präsident Klaus es verdient, dass man sie in ihrem Ehrenamt unterstützt. Sie wird sich jedoch an ihren Ergebnissen messen lassen müssen.

Unsere Aufgabe als Präsidium des Tennisverbandes ist es, den Vereinen im Land möglichst umfangreiche Unterstützung dabei zu geben, den Sport im Verein erlebbar zu machen. Wir haben gemerkt, dass bei aller Begeisterung die Macht des Tagesgeschäftes uns immer wieder Grenzen aufzeigt. So sind es weitgehend organisatorische Fragestellungen und Herausforderungen, die uns 2014 mehr beschäftigten als sportliche Inhalte. So wird die gesamte Buchhaltung des Landesverbandes zum Jahreswechsel auf ein zeitgemäßes System umgestellt worden sein. Wir versprechen uns davon erhebliche Entlastungen des Personals in der Geschäftsstelle. Diese werden wir dringend brauchen, um den Vereinsservice endlich voranzubringen.

Die steigenden schleswig-holsteinischen Mitgliederzahlen bei mybigpoint zeigen uns, dass diese Tennisplattform nun angenommen wird. Dennoch haben wir noch einen Bruch in den Systemen, soweit ist die Abbildung der Wettspiele in Schleswig-Holstein betrifft. Wir reagieren auf diese berechtigte Kritik und werden im Laufe des Jahres 2015 die Organisation unseres gesamten Spielbetriebes auf mybigpoint verlagern. Für die Sportwarte der Vereine ist die komplette Mannschaftsplanung samt interner Kommunikation darüber möglich. Die Ergebnisse der Punktspiele fließen sofort in die LK-Berechnung der Spielerinnen und Spieler ein und endlich ist das System aus einem Guss! Im Rahmen unserer bevorstehenden Mitgliederversammlung am 14. März werden wir die zukünftige Punktspiel - Organisation im Live – System vorstellen und Ihnen die wirtschaftlichen Grundlagen unserer Entscheidung präsentieren.

Ein weiteres Schwerpunktthema unserer Mitgliedsversammlung wird die neue gesetzliche Regelung zum Mindestlohn sein. Ein Thema, das für fast jeden Verein eine große Herausforderung darstellt.

Die TVSH Holding GmbH schafft für den Tennisverband die Möglichkeit, außerhalb Ihrer Mitgliedsbeiträge Mittel für die Organisation von Tennis in Schleswig - Holstein einzuwerben. Dadurch erhalten wir überdies die Möglichkeit, Tennisturniere in Schleswig-Holstein finanziell zu unterstützen und ergänzend zu unserer Jugendförderung auch unsere Nachwuchsspielerinnen und -spieler so zu unterstützen, dass sie in Schleswig Holstein weiterhin eine attraktive sportliche Heimat vorfinden.

---

Dabei ist der Betrieb unserer Tennishalle Kaltenkirchen stets eine organisatorische und wirtschaftliche Herausforderung. Wir sind auf einem guten Weg, die vier Hallenplätze zu erhalten und in sicherem Fahrwasser zu halten. Es ist fast unerträglich, dass an einigen Standorten in Schleswig-Holstein Tennishallen ganz oder teilweise geschlossen werden. Dies geht insbesondere zu Lasten des Jugendtrainings in den Vereinen und den Bezirken. Die Zahl der in Schleswig – Holstein verfügbaren Hallenplätze ist auch in 2014 leicht gesunken! Wobei speziell die kommerziellen Tennishallen hiervon betroffen waren, wie z.B. in Kiel und Jarplund.

Ich bin sehr froh darüber, dass wir mit den Bezirken - vertreten durch ihre Vorstände - in einem kontinuierlichen Austausch stehen. Ohne dieses Miteinander ist es uns als Präsidium nicht möglich, die Vereine und Sie als Spielerinnen und Spieler zu erreichen. Ich bedanke mich daher an dieser Stelle im Namen des ganzen Präsidiums bei all denjenigen, die in den Bezirken Verantwortung übernehmen und stets offen und konstruktiv mit uns an einer lebendigen Tennislandschaft in Schleswig – Holstein arbeiten.

Ein persönliches Dankeschön richte ich an meinen Amtsvorgänger Wolfgang Raudszus und an Dr. Friedrich Greve. Sie stehen uns stets mit Rat und Tat und Sachverstand zur Verfügung und unterstützen unsere Arbeit damit sehr.

Durch die umfangreichen strukturellen Änderungen wurde unsere Geschäftsstelle 2014 besonders in Anspruch genommen. Dieser Zustand wird auch 2015 noch ein wenig anhalten. Für die Bereitschaft, diese Mehrbelastung zu ertragen, möchte ich mich im Namen des Präsidiums bei unserem Geschäftsführer Thomas Chiandone, Bei Anke Richter und Heike Vogler herzlich bedanken.

Mit „Deutschland spielt Tennis“ beginnt die Sommersaison 2015. Nutzen Sie die Unterstützung des DTB und unserer Geschäftsstelle, wenn es um Anregungen zur Ausrichtung dieses Tages geht.

Ich wünsche Ihnen und uns gemeinsam ein großartiges Tennisjahr 2015.

Ihr Frank Intert

---

## Bericht des Vizepräsidenten / Mannschafts- und Turniersport

Ich möchte an dieser Stelle einen Rückblick auf das Jahr 2014 aus sportlicher Sicht geben.

### Punktspiele Winter 2013-2014

In der Regionalliga Nord-Ost reichte es in der Wintersaison 2013-2014 für die Herren des Suchsdorfer SV nur denkbar knapp nicht zum erneuten Nordmeister Titel: Das Team belegte am Ende mit nur einem Match Punkt Rückstand auf den Oldenburger TeV Platz zwei. Die SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirnau wurde Vierter und hielt damit sicher die Klasse. Bei den Damen belegte die erste Mannschaft des TC RW Wahlstedt Platz vier, die zweite Mannschaft sicherte sich als Tabellenzweiter der Nordliga den Aufstieg in die Regionalliga Nord-Ost. Mit Tabellenplatz fünf schafften zudem die ersten Damen der SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirnau den Verbleib in der Nordliga.

Die Landesmeistertitel gingen an die ersten Herren des TC RW Wahlstedt, bei den Damen an den TSV Glinde. Beide schafften den Aufstieg und schlugen dadurch im nächsten Winter ebenfalls in der Nordliga auf.

### Punktspiele Sommer 2014

Im Sommer 2014 erreichten die ersten Damen des TC RW Wahlstedt einen starken zweiten Platz, die zweiten Damen Platz vier in der Regionalliga Nord-Ost.

Die ersten Herren des Suchsdorfer SV stiegen als Tabellenführender der Nordliga in die Regionalliga Nord-Ost auf. Mit Platz vier und Platz sechs sicherten sich die ersten Herrenteams der SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirnau sowie des TC RW Wahlstedt den Verbleib in der Nordliga. Bei den Damen wurde die erste Mannschaft der SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirnau Zweiter und verfehlte nur knapp den Aufstieg in die Regionalliga Nord-Ost. Absteigen aus der Nordliga mussten leider die ersten Damen der TG Düsterbrook.

Die Landesmeistertitel gingen an die zweiten Herren des Suchsdorfer SV, bei den Damen an den TSV Glinde. Beide schafften den Aufstieg und schlugen dadurch im nächsten Winter ebenfalls in der Nordliga auf.

### Große Meden- und Poensgen Spiele 2014

Tolles Tennis boten unsere Damen und Herren bei den Großen Meden- und Poensgen Spielen, die vom 28.-31.08.2014 in Dachau / Bayern stattfanden. Leider war Schleswig-Holstein, wie auch schon im Vorjahr, als Nummer neun (die Ranglistenpositionen der einzelnen Spieler- und Spielerinnen wurden addiert) als erstes Team nicht gesetzt und hatte dann auch noch Lospech: Mit Niederrhein und Mittelrhein erwischte man nicht nur die einzige Dreiergruppe, sondern auch noch die Nummer eins und fünf der Setzliste. Das Abschneiden war umso beeindruckender: Zwar reichte es am Ende nicht zum Einzug ins Halbfinale aber mit einem 3:3 gegen den TV Mittelrhein und einem denkbar knappen 2:4 gegen den TV Niederrhein konnte man sehr zufrieden sein.

Besonders der Einzelerfolg von Florian Barth gegen Peter Torebko (TV Niederrhein), den am höchsten eingestuftem Einzelspieler der gesamten Veranstaltung, war eine riesige Überraschung. Leider verletzte sich Lydia Steinbach im abschließenden Doppel an der Seite von Julia Paetow gleich zu Beginn der Partie und musste aufgeben. Dadurch war ein Sieg, nachdem es nach den Einzeln zwei zu zwei gestanden hatte, nicht mehr möglich.

Als Betreuer waren Verbandstrainer Maik Schürbesmann und Binh Bui sowie Verbandssportwart Björn Kroll dabei.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Schleswig-Holstein: Gesamt: 1:3 (1x unentschieden; 1x verloren)

#### 1. Spiel: Schleswig-Holstein – Mittelrhein

Florian Barth – Oscar Otte	3:6-6:7
Leon Schütt – Jannis Kahlke	6:3-5:7-11:9
Amelie Intert – Katharina Rath	5:7-2:6
Lydia Steinbach – Nina Scholten	6:3-6:1
Barth/Schütt – Otte/Pakebusch	2:6-3:6
Paetow/Steinbach – Rath/Gasparovic	4:6-6:2-12:10

Endergebnis: 3:3

---

1. Spiel: Schleswig-Holstein – Niederrhein

Florian Barth – Peter Torebko	6:4-3:6-10:8
Leon Schütt – Tom Schönenberg	7:5-1:6-5:10
Amelie Intert – Anne Schäfer	4:6-1:6
Lydia Steinbach – Julia Mikulski	7:5-6:2
Barth/Schütt – Torebko/Jahn	1:6-6:7
Paetow/Steinbach – Schäfer/Küsgen	0:3 Aufg.

Endergebnis: 2:4

### **Verbandsmeisterschaften 2014**

#### Sommer (erstmalig gemeinsam mit dem Hamburger Tennisverband beim UHC Hamburg):

Janna Hildebrand (THC Horn Hamm) – Jessica Homberg (THC Horn Hamm)	7:5-7:6
Florian Barth (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау) – Tobias Hinzmann (Der Club an der Alster)	6:3-6:4

#### Winter:

Victoriya Dzyuba (TF Ahrensfelde) – Celine Brocks (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау)	6:1-6:0
Florian Barth (Suchsdorfer SV) – Tomas Charlos (TC RW Wahlstedt)	6:4-6:2

Barth/Bähre (Suchsdorfer SV) – Schramm/Staats (TC RW Wahlstedt/1. Kieler HTC)	6:2-6:2
Brocks/Brocks (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау) – Fleischfresser/Muxfeldt (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау)	6:4-6:4

### **Kay Lund Turnier**

#### 36. Kay Lund Turnier Sommer:

Nina Wellnitz (Schwartauer TV) – Jana Sophie Otte (TC Mürwik)	6:1-6:1
Matthias Bähre (Suchsdorfer SV) – Michael Böckmann (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау)	6:4-6:2

Greve/Petersen (TG Düsternbrook/THC Neumünster) – Petersen/Zietz (Heikendorfer TC)	6:1-2:6-10:7
Rathje/Crasselt (TG Düsternbrook) – Höpfner/v. Zech (TG Düsternbrook)	7:5-6:2

### **Mittelklasseturnier TVSH**

Branislav Jovanovic (SV Louisenlund) – Jan Hoener zu Drewer (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау)	6:4-6:4
Laura Hilger (TSV Glinde) – Katharina Huhnholz (TF Ahrensfelde)	6:2-6:3

Kroll/Lähn (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау) – Storjohann/Scheliga (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау)	6:1-6:1
--	---------

### **U21 Winter Circuit der Regionalliga Nord Ost**

(Berlin-Brandenburg, Niedersachsen, Nordwest, Hamburg, Schleswig-Holstein)

#### Niedersachsen (26.-27.10.2014)

Halbfinale NR	Jannik Kumbier (SLH) Jannik Opitz (NTV)	6:3-7:6
Finale NR	Jannik Kumbier (SLH) – Loris Günther (NTV)	6:4-6:2
Halbfinale NR	Celine Brocks (SLH) – Celine Kirst (SLH)	7:5-6:3
Finale NR	Celine Brocks (SLH) – Juliane Triebe (BB)	3:6-2:6

#### Hamburg (23.-24.11.2013)

Halbfinale	Leonard v. Hindte (SLH) – Jannik Schepers (NWE)	3:6-4:6
Halbfinale NR	Tomas Charlos (SLH) – Linus Krohn (HTV)	6:1-6:0
Finale NR	Tomas Charlos (SLH) – Maximilian Kaiser (BB)	4:6-5:7
Halbfinale NR	Alice Violet (THC Ahrensburg) – Johanna Silva (HTV)	1:6-1:6

---

Bremen (07.-08.12.2013)

Halbfinale NR	Tomas Charlos (SLH) – Patrick Fleischhauer (BB)	6:2-6:2
	Leonard v. Hindte (SLH) – Maximilian Kaiser (BB)	6:2-6:1
Finale NR	Tomas Charlos (SLH) – Leonard v. Hindte (SLH)	6:3-6:0
Halbfinale NR	Alice Violet (SLH) – Celina Buhr (HTV)	6:4-7:6
Finale NR	Kimberley Körner (SLH) – Alice Violet (SLH)	4:6-6:2-10:6

Schleswig-Holstein (01.-02.02.2014)

Halbfinale NR	Jannik Kumbier (SLH) – Bennet Stephan (HTV)	7:6-6:2
Finale NR	Maximilian Kaiser (BB) – Jannik Kumbier (SLH)	7:5-4:0 Aufg.
Halbfinale NR	Celine Brocks (SLH) – Sophia Intert (SLH)	4:6-7:5-10:2
Finale NR	Celine Brocks (SLH) – Anna-Milena Behrendt (NTV)	6:4-6:0

Berlin (Masters) 01.-02.03.2014

Spiel um Platz 3/4	Leonard v. Hindte (SLH) – Lasse Muscheites (NTV)	3:6-6:1-6:1
Spiel um Platz 5/6	Jannik Kumbier (SLH) – Maximilian Kaiser (BB)	4:6-6:3-1:6
Spiel um Platz 7/8	Tomas Charlos (SLH) – Delf Gohlke (BB)	o. Spiel
Spiel um Platz 7/8	Kimberley Körner (SLH) – Kim-Janine Gefeller (NTV)	6:4-7:6

Norddeutsche Meisterschaften (Kiel Wellsee)

Lena Rüffer (Berliner SV v. 1892) – Lisa Mätschke (LTTTC RW Berlin)	6:2-6:4
Florian Barth (Suchsdorfer SV) – Friedrich Klasen (TC 1899 BW Berlin)	7:6-7:5

17. Offenes Weihnachtsturnier des TVSH (Kiel Wellsee)

Tim Nekic (Club zur Vahr) – Marvin Netuschil (TC Iserlohn)	6:0-7:6
Marina Melnikova (TC BW Halle) – Anna Klasen (TC 1899 BW Berlin)	2:6-6:3-7:6

Deutsche Meisterschaften

Bei den Deutschen Meisterschaften in Biberach waren 2014 keine Spieler und Spielerinnen aus Schleswig-Holstein vertreten. Leon Schütt (TC RW Wahlstedt), Florian Barth (Suchsdorfer SV) und Flemming Peters (TC RW Wahlstedt) sammelten jedoch bei internationalen Turnieren Weltranglistenpunkte. Leon Schütt belegt derzeit Rang 851, Florian Barth Rang 1022 und Flemming Peters Rang 1976 der ATP Weltrangliste (Stand: Januar 2015). Bei den Damen steht Amelie Intert mit derzeit fünf Weltranglistenpunkten auf Platz 1078 (WTA, Stand Januar 2015). Carolin Schmidt ist seit Mitte 2014 am Knie verletzt und konnte erst vor wenigen Wochen wieder mit dem Training beginnen. Sie belegt aktuell Rang 1156.

Weitere Turnierergebnisse (Endspiele) mit Spielern und Spielerinnen aus SH

17. Sieker Open Florian Barth (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirnau) – Leo Schörner (Harvestehuder THC)	6:2-6:2
5. Stadtwerke Pinneberg Cup Jan Greve (Uhlenhorster HC) – Flemming Peters (TC RW Wahlstedt)	6:3-6:3
15. Sparda Bank Cup Oscar Sabate Bretos (Rochusclub Düsseldorf) – Tomas Charlos (TC RW Wahlstedt) Vivian Kulicke (Großflottbeker THGC) – Celine Brocks ((SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirnau)	6:3-7:5 6:3-6:4
16. Cup Alsterquelle Matthias Bähre (Suchsdorfer SV) – Tom Kruse (TC Mürwik)	6:1-6:2
17. Horst Schröder Pokal Florian Barth ((SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirnau) – Mats Moraing (TC Mülheim-Dümpten) Carolin Schmidt (TC RW Wahlstedt) – Katharina Hering (TC BW Soest)	0:6-6:3-7:6 3:6-6:4-6:4
12. Norderstedt Open Vivian Kulicke (Großflottbeker THGC) – Kimberley Körner (TC RW Wahlstedt)	6:4-6:2
5. Schwartau Open Marvin Netuschil (TC Iserlohn) – Leon Schütt (TC RW Wahlstedt)	6:4-4:6-6:3



---

19. Dithmarschen Cup Nadine Geschke (TV Uetersen) – Franziska Linß (TC Konstanz)	6:4-6:2
2. Wilson Cup Uetersen Vincent Jänsch-Müller (1. TC Hilstrup) – Björn Petersen (SV Louisenlund)	6:2-6:3
10. Wahlstedt Open Leon Schütt (TC RW Wahlstedt) – Flemming Peters (TC RW Wahlstedt) Janna Hildebrand (THC Horn Hamm) – Alice Violet (THC Ahrensburg)	6:2-6:1 6:3-6:1
17. Preetzer Stadtmeisterschaften Alexander Griese (Suchsdorfer SV) – Danny Bernet (TC Wankendorf) Ronja Widell (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау) – Melanie Girke (1. Kieler HTC)	6:0-6:0 6:3-1:6 Aufg.
18. Pinneberger Stadtmeisterschaften Dustin Siggelkow (TC Prisdorf) – Lukas Brückner (Pinneberger TC)	6:3-6:2
2. Holmer Open Jannik Kumbier (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау) – Maximilian Grimme (Lehrter SV)	6:3-5:7-6:4
TG Raisdorf Open Alexander Griese (Suchsdorfer SV) – Karsten Windler (Suchsdorfer SV) Ann-Elen Mey (TK Mölln) – Anna-Lena Ehlers (TC Molfsee)	4:6-6:1-11:9 6:0-6:1
9. Offene Bezirksmeisterschaften Bezirk West Nico Matic (Hamburger Polo Club) – Tomas Charlos (TC RW Wahlstedt)	6:3-6:2

### **Ranglisten national und international**

Zahlreiche Spielerinnen und Spieler aus Schleswig-Holstein sind sowohl in der nationalen (DTB-) wie auch internationalen (WTA- und ATP-) Rangliste gelistet.

In den Top 100 national befinden sich (Stand 30.09.2014):

Herren:	1. Markus Eriksson (Suchsdorfer SV)	A50
	2. Florian Barth (Suchsdorfer SV)	50
	3. Miljan Zekic (Suchsdorfer SV)	A54
	4. Leon Schütt (TC RW Wahlstedt)	63
	5. Martin Pedersen (Suchsdorfer SV)	B/A75
	6. Johan Brunström (Suchsdorfer SV)	B/A80
	7. Jacob Adaktusson (Suchsdorfer SV)	A81
	8. Milos Sekulic (Suchsdorfer SV)	A87
	9. Sören Olesen (Suchsdorfer SV)	B/A90
	10. Espen Olesen (Suchsdorfer SV)	B/A100
Damen:	1. Sandra Martinovic (TC RW Wahlstedt)	B/A40
	2. Katharina Holert (TSV Glinde)	43
	3. Julia Paetow (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау)	B69
	4. Carolin Schmidt (TC RW Wahlstedt)	71
	5. Anastasia Vovk (TC RW Wahlstedt)	B/A90
	6. Mathilda Hamlin (TC RW Wahlstedt)	B/A96
	7. Sylwia Mikolajczuk (SG TuS Holstein Quickborn/TC an der Schirнау)	B/A100

### **Verschiedenes 2014**

- Sabine Schulz ist weiterhin LK Beauftragte des TVSH und steht den Vereinen bei Fragen unter der neuen Emailadresse [sabine.schulz@tennis.sh](mailto:sabine.schulz@tennis.sh) zur Verfügung.
- Die neue LK Ordnung des DTB wurde verabschiedet und ist auch für den TVSH verbindlich. Sie ist auf der neuen Homepage des Tennisverbandes downloadbar.
- Auch in der Sommersaison 2015 muss in der Regionalliga Nord-Ost Damen, Herren und Herren 30 mit einem DTB-B Oberschiedsrichter gespielt werden. Die Vereine können diesen selbst stellen oder über die Spielleitung einen anfragen.

- 
- In der Regionalliga Nord Ost und Nordliga/Ostliga hat Bernd Wacker (Sportwart Berlin-Brandenburg) nach Ausscheiden von Sven Jaepelt seit dem 01.05.2014 kommissarisch das Amt des Spielleiters übernommen. Er ist erreichbar unter [rl-ost-tennis@web.de](mailto:rl-ost-tennis@web.de)
  - Die Regionalliga Nord-Ost hat seit April 2014 einen neuen Internetauftritt: Unter [www.tennisimnorden.de](http://www.tennisimnorden.de) sind alle wichtigen Informationen sowie Spielergebnisse zu finden.
  - Wolfgang Schildknecht ist weiterhin Turnierkoordinator des TVSH. Er nimmt die Planung und Koordination sowohl im Jugend- wie auch im Aktiven Bereich vor. Alle Turnierveranstalter wurden 2014 zu einer Koordinations-sitzung (Jugend in Neumünster, Aktive in Kaltenkirchen) eingeladen. Zukünftig können Turniergenehmigungen ausschließlich über Wolfgang Schildknecht (Einreichung der Ausschreibung) erfolgen.
  - Seit 01.10.2014 gilt das neue Ranglistensystem im Aktivenbereich. Das bisherige Modell (Head-to-Head) wird durch das Turnier-Runden-Punkte System (TRP) ersetzt (das es bereits schon im Seniorenbereich seit einigen Jahren gibt). Zum 30.09.2015 soll erstmals die neue TRP Rangliste veröffentlicht werden.
  - Turnierveranstalter, die eine Berechnung für die Rangliste anstreben, müssen mindestens 500,00 € Preisgeld ausschütten. Alle anderen Turniere werden nur noch LK Wertung haben. Eine entsprechende Tabelle dazu wurde in 2014 bereits veröffentlicht und ist in der Geschäftsstelle erhältlich.
  - 15.11. bleibt Ende der Turnierantragsfrist für das Folgejahr für die Turnierveranstalter. Nur bei den untersten beiden Preisgeldkategorien darf der Landesverband zukünftig nachträglich entscheiden, dass eine Aufnahme noch erfolgt.
  - Für alle Turnierveranstalter in Schleswig-Holstein gilt verbindlich die Nutzung der Turniersoftware TVPro-Online. Diese kann über die Geschäftsstelle in Kiel erworben werden.
  - Noch 2015 wird es eine neue Regelung zur gleichzeitigen Meldung von Turnieren geben. Alle Turnierveranstalter erhalten dazu entsprechend eine Information.
  - In Kürze (März) wird die neue Turnierordnung des DTB verabschiedet. Gültigkeit allerdings erst ab 01.10.2015
  - Die Großen Meden und Poensgen Spiele finden 2015 in Halle/Westfalen statt. Termin ist der 02.-06.09.

Für mich endet das zweite Jahr als Sportwart (Mannschafts- und Turniersport) und ich möchte mich an dieser Stelle ganz recht herzlich bei allen bedanken, mit denen ich im Jahr 2014 zusammenarbeiten durfte. Ich habe an zahlreichen Versammlungen im Auftrag des Tennisverbandes teilgenommen und hoffe, dass ich Schleswig-Holstein dabei gut repräsentieren konnte. Mein besonderer Dank richtet sich an die Vereine, die Turnierausrichter, die Geschäftsstellen und natürlich an meine Kollegen sowohl im Sportausschuss als auch im Präsidium.

Björn Kroll

---

## Bericht Jugend- und Leistungssport 2014

Während das Jahr 2014 auf Bundesebene ganz im Zeichen eines langwierigen Findungsprozesses des neuen DTB-Präsidenten stand, haben wir in Schleswig-Holstein den Sport in das Zentrum unserer Arbeit stellen und so verschiedene Projekte zur Weiterentwicklung des Tennissports in Schleswig-Holstein vorantreiben können.

Mein Dank geht an dieser Stelle stellvertretend für alle – ehrenamtlich und hauptamtlich – Tätigen an die Mitglieder des Jugendausschusses des TVSH, deren Arbeit die Basis für die erfolgreiche Jugendarbeit in unserem Landesverband darstellt. Die Diskussionen und Entscheidungen dieses Gremiums zeugen von dem gemeinsamen Bestreben, die Rahmenbedingungen für Jugendtennis in Schleswig-Holstein weiter zu optimieren. Leider musste Thimo Höpfner aus beruflichen Gründen sein Amt als Bezirksjugendwart im Bezirk Ost aufgeben und schied somit auch aus dem Jugendausschuss aus. Ich danke ihm für eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit. Mit Philip Diekmann konnte ein Nachfolger gefunden werden, der sich im Verlauf des Jahres bereits gut in sein neues Aufgabengebiet einarbeiten konnte. Ich wünsche ihm viel Erfolg für seine Tätigkeit und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Glücklich schätzen kann sich unser Landesverband, mit Herby Horst einen Verbandstrainer zu haben, der mit seinem Fachwissen und seiner Innovationsbegeisterung die Strukturen im Jugendbereich maßgeblich gestaltet und mit seinem Trainerteam dafür sorgt, dass unsere schleswig-holsteinischen Talente auch im vergangenen Jahr über die Landesgrenzen hinaus auf sich aufmerksam machen konnten.

Insbesondere freue ich mich über den für unseren kleinen Landesverband hervorragenden 4. Platz unseres U11 Teams beim „DTB-Talent Cup“ in Essen. Zeigt dieser Erfolg doch, dass wir uns mit unserem Konzept der Jüngstenförderung auf dem richtigen Weg befinden und es unserem Trainerteam gelingt, den „Kleinen“ das nötige Rüstzeug für ihre „Tenniskarriere“ mitzugeben.

Im vergangenen Jahr hatte ich bereits angedeutet, dass Konzepte für die Vereinbarkeit von Breiten- und Leistungssport mit der sich wandelnden Schullandschaft in Schleswig-Holstein ein wichtiger Aspekt für die Weiterentwicklung des Tennissports sind. Einen ersten Schritt, um die Sportart Tennis in den Schulen des Landes populärer zu machen, haben wir beschritten, indem wir im vergangenen Jahr verschiedene Fortbildungsveranstaltungen für Sportlehrer angeboten haben, die sich einer großen Resonanz erfreuten. Für 2015 ist es uns gelungen, dass ein vom TVSH organisiertes Tennisangebot in den offiziellen Fortbildungskatalog für Lehrkräfte in Schleswig-Holstein aufgenommen worden ist.

Ich hoffe, dieses Projekt dazu beiträgt, Tennis vermehrt in das Bewusstsein von Kindern- und Jugendlichen zu bringen und diese im Idealfall für unseren Sport zu begeistern.

gez. **Arne Weisner**  
Vizepräsident / Jugend- und Leistungssport

Itzehoe, im Februar 2015

---

## Der Bericht aus dem Seniorentennisbereich 2014

### Turniere

In der Saison 2014 wurden die Offenen Verbandsmeisterschaften vom 14.8. – 17.8. zum 2. Mal im Rahmen der 18. Midlife - Classics beim TV Uetersen durchgeführt. Diese waren wie immer gut besetzt und organisiert, zumal der Wettergott es gut meinte. Leider war auch hier zu beobachten, dass es bei den Damenkonkurrenzen nur eine sehr geringe Beteiligung gab. In 2015 sollte deshalb ordentlich die Werbetrommel gerührt werden, damit es auch hier wieder größere Felder gibt.

Die Verbandsmeister der Saison 2014 wurden:

Damen 30/40: Donata Wustlich (Meckl.-Vorpom.)	Herren 30: Sergej Khrolenkov (Hamburg)
Damen 50/60: Susanne Schneekloth (Hamburg)	Herren 40: Roman Groteloh (Hamburg)
	Herren 45: Carsten Behrend (Hamburg)
Mixed ü 90: Schorer/Schorer (Schleswig-Holstein)	Herren 50: Klaus Ehlers (Hamburg)
	Herren 55: Burkhard Herzberg (Meckl.-Vorpom.)
	Herren 60: Peter Ulferts (Niedersachsen)
	Herren 65: Jörgen Jacobs (Berlin)
	Herren 70: Manfred Bauernschmidt (Hamburg)
	Herren 80: Herbert Althaus (Hamburg)

Bei den anderen offenen Turnieren in SLH wurde von einer guten Teilnehmerzahl sowie interessanten und hochrangig besetzten Feldern berichtet.

Mein Dank geht an alle Turnierveranstalter, Organisatoren und Sponsoren sowie die vielen ehrenamtlichen Helfer (ohne deren großartige Unterstützung eine Turnierveranstaltung gar nicht möglich wäre!), die stets mit großem Engagement für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

### Deutsche Vereinsmeisterschaften 2014

Die Damen 30 des TC an der Schirnau belegten den 4. Platz.  
Die Herren 50 des THC Neumünster belegten den 3. Platz.

### Sommersaison 2014

Die Herren 75 vom TV Bad Bramstedt spielen in dieser Saison (Hinweis für 2015) in der neu gegründeten Regionalligaklasse.

Aufstieg in die Nordliga:  
DA 30 Flensburger TC; DA 40 1. Kieler HTC; DA 50 MTSV Olympia Neumünster  
DA 60 Lübecker THC;

HE 55 TC Bad Segeberg;

Damit ist unser Tennisverband insgesamt in der Regionalliga mit 5 und in der Nordliga mit 14 Mannschaften vertreten. Ich finde, das ist ein toller Erfolg!!

### Hallensaison Winter 2014/15

In der Hallensaison wurden die Damen 30 vom TC an der Schirnau in der Regionalliga Nord-Ost überlegen Meister mit 10:0 Punkten und gleich dahinter belegte deren DA 30 II den zweiten Platz. Hier wurde der Lübecker SV v. 1876 5. und schaffte den Klassenerhalt. Die Damen 40 vom TV Schleushörn wurden 6. und der TSV Altenholz 7. und müssen leider absteigen. Die Damen 50 vom MTSV Neumünster wurden Meister der Nordliga und der TC Glücksburg wurde 4.

---

Die Herren 30 vom TC Alsterquelle wurden 2., während der TC an der Schirnau hier den 5. Platz belegte. Die Herren 50 vom THC Neumünster wurden Vizemeister, die TC Wedel e.V. wurde nur 7. Das bedeutet den Abstieg. Die Herren 55 von der TG Barmstedt wurden 3. Die Herren 60 vom TC Lütjenburg wurden 5. Die Herren 70 vom TV BW Ratzeburg belegten den 5. Platz und schafften damit wieder den Klassenerhalt.

Aus der Nordliga gibt es auch Erfreuliches zu vermelden:

HE 30: Schenefelder TC Platz 2. und THC Ahrensburg belegt Platz 3.

HE 40: Pinneberger TC 1. TC Alsterquelle 3. und THC Neumünster als 7. ist Absteiger.

HE 50: TV Bad Bramstedt 5.

HE 60: TC GW Neustadt wurde Meister und der Lawn TC Elmshorn ist als 7. abgestiegen.

### **Deutsche Verbandsmeisterschaften**

Die Gr. Franz Helmis-Spiele (DA/HE 30) fanden in diesem Jahr auf der Anlage des TC an der Schirnau statt. Leider konnte ich nicht anwesend sein, weil ich bei einem anderen Turnier eingesetzt war. Unser Sportwart Björn Kroll (als Ausrichter der Veranstaltung in seinem Heimatverein) hat mir folgendes berichtet: Insgesamt waren vier Verbände (Niedersachsen, Westfalen, Mittelrhein und Schleswig-Holstein) am Start. Wir hatten leider Lospech und mussten direkt gegen die stärkste Mannschaft (Westfalen) antreten. Trotz enger Matches hieß es am Ende leider 2:7. Besonders ärgerlich war dabei auch, dass sich unsere Topspielerin Lydia Steinbach vor ihrem Einzel verletzt hatte und somit nicht antreten konnte. Im abschließenden Spiel um Platz drei (gegen den TV Mittelrhein) konnte das Team Schleswig-Holstein dann Punkten: 5:1 hieß es bereits nach den Einzeln und somit war Platz drei gesichert. Mein Dank geht an alle beteiligten Spielerinnen und Spieler für die Spielbereitschaft und ihrem Einsatzwillen.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und tolle Kooperation bei den Verantwortlichen der Geschäftsstelle und den Mitgliedern des Sportausschusses und wünsche Ihnen, meine Damen und Herren, liebe Tennisfreunde, ein erfolgreiches und verletzungsfreies Tennisjahr 2015.

Stockelsdorf, im Januar 2015

Harald Lüth

---

## Bericht des Referenten für das Lehrwesen

### Das Jahr 2014

Bevor ich über das vergangene Jahr im Lehrwesen berichte, möchte ich zuerst Stephan Meyer für seine über 35-jährige Arbeit im Lehrwesen-Team des Verbandes Schleswig-Holstein ganz herzlich danken. In diesen Jahren hat Stephan Meyer viel Zeit und sehr viel Engagement in den Trainernachwuchs investiert. In den vielen Jahren wurden mehr als 1500 Trainer von Stephan Meyer ausgebildet und ebenso viele wiederholt fortgebildet. Eine sehr gute Trainerausbildung ist Grundlage für eine erfolgreiche Vereinsarbeit. Auf dieser Basis kann dann die Verbandsarbeit aufbauen. Stephan Meyer hat damit einen nicht unerheblichen Anteil an den Erfolgen des Verbandes. Das Lehrwesen-Team wünscht Stephan Meyer und seiner Frau für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Im letzten Jahr haben wir erstmals unser neues Ausbildungszentrum in der „Blauen Halle“ in Neumünster für die C-Trainer-Ausbildung nutzen können. Die modernen Plätze, die gut ausgestatteten Seminarräume und die sehr gute und freundliche Gastronomie haben zur einer sehr angenehmen Lehrgangsatmosphäre unter den Teilnehmern geführt. Der Standort liegt zentral für alle Lehrgangsteilnehmer und ist sowohl mit dem Auto als auch mit dem Zug gut zu erreichen. Auch das Ausbildungsteam ist von den Möglichkeiten des Ausbildungszentrums sehr angetan und plant daher, auch in der Zukunft hier die Lehrgänge und Fortbildungen stattfinden zu lassen. Dabei soll auch die unmittelbare Nähe zum Leistungszentrum in Wahlstedt genutzt werden, um so den Trainernachwuchs an die Verbandstrainer heranzuführen.

Neumünster hat sich als Lehrwesen-Ausbildungszentrum sehr bewährt. Deshalb möchte ich mich bei Stefan Mühlstedt (dem Hallenbesitzer) bedanken. Er hat für unsere Wünsche stets ein offenes Ohr gehabt und diese auch umgesetzt. Dank geht auch an Herrn Muhs, der uns sehr gut bewirte hat.

#### 1. C-Trainerausbildung

Im Jahr 2014 haben 30 Teilnehmer an der C-Trainer-Ausbildung teilgenommen, von denen 26 jetzt ihre Lizenz erhalten haben. Nur vier von den Absolventen mussten Prüfungsteile wiederholen oder konnten zum Prüfungstermin nicht antreten und werden im Frühjahr 2015 die Gelegenheit zur Nachprüfung erhalten.

#### 2. Jugend trainiert Jugend

In den Sommerferien fand erneut der Lehrgang „Jugend trainiert Jugend“ in Malente statt. Der Lehrgang war mit 20 Teilnehmern wie immer ausgebucht und wird auch im nächsten Jahr erneut angeboten.

#### 3. Fortbildung für C- und B-Trainer

Im September wurde eine große zentrale Fortbildung für 52 C- und B-Trainer in Neumünster und in Wahlstedt angeboten. Unter der Leitung von Thomas Meeder wurden der Bereich Play & Stay und dessen technische und taktische Zielsetzungen auf den Platz verdeutlicht. Der zweite Tag fand erneut im Leistungszentrum Wahlstedt statt. Verbandstrainer Herbert Horst und sein Team zeigten Übungen aus dem Bereich „Leistungstennis“, um Tennisspieler und Tennisspielerinnen an das Weltklassetennis heranzuführen.

Der Nachmittag stand unter dem Motto „Tennis in den Vereinen“. Franco Melis (TC Meldorf) und Kay Schmidt (TUS Quickborn) haben in sehr ansprechender Form über ihre Basisarbeit in den Vereinen berichtet. Die Firma Wilson, vertreten durch Lutz Neubauer, hat von den neuesten Entwicklungen auf dem Racketmarkt berichtet. Die Rückmeldung auf die Fortbildung war sehr positiv. Der Dank geht deshalb von mir vor allem an die Referenten, die zum Gelingen dieser Fortbildung maßgeblich beigetragen haben.

### **Ausblick 2015:**

Die Lücke, die Stephan Meyer im Team hinterlassen hat, wird durch Diplom A-Trainer Kay Schmidt und A-Trainer Mirko Schütte geschlossen werden. Mirko Schütte und Kai Schmidt werden wichtige Ausbildungsinhalte mit ihrem Fachwissen für unsere zukünftigen Trainer neu aufbereiten. Das Team freut sich über die beiden hochmotivierten „Neuzugänge“.

Wir können also sehr gespannt sein.

---

Die Termine für das Jahr 2015 können auf der Homepage des Verbandes eingesehen werden. Deshalb möchte ich nur auf drei besonders wichtige Termine aus der Sicht des Lehrwesens hinweisen:

1. Der neue C-Trainerlehrgang startet am 21.03.2015 und ist bereits gut nachgefragt, sodass wir wieder auf einen gut besuchten Lehrgang hoffen können. Meldeschluss ist der 20.02.2015.

2. Der Malente-Lehrgang „Jugend trainiert Jugend“ findet wie gewohnt in den Sommerferien statt. Dieser Lehrgang ist ein Teil der C-Trainerausbildung und richtet sich an die 16-17 jährigen Jugendlichen, deren Ziel es ist, im Verein erste Erfahrungen beim Tennistraining zu sammeln. Später kann dieser Teil zum den Erwerb der C-Lizenz eingebracht werden. (Termin: 10.08.- 15.08.2015).

3. Das neue Ausbildungszentrum in Neumünster wird auch in diesem Jahr Austragungsort für die C/B-Trainer Fortbildungsveranstaltung (12./13.09.2015) in Schleswig Holstein sein. Ein vorläufiges Programm kann bereits auf der Homepage eingesehen werden.

Abschließend möchte ich mich bei der Geschäftsstelle, insbesondere Heike Vogler, den Ausbildungsreferenten Thomas Meeder, Stephan Meyer und Michael Polzin und den Bezirksreferenten für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken.

Kronshagen, 02.02.2015

gez. **Götz von Arend**

---

## Bericht Referat Schultennis

Nach vielen Anfragen hat es in diesem Jahr wieder mit einer Fortbildung für Lehrer geklappt. Anfang Oktober erschienen 30 Kreisschulsportbeauftragte (KSB) und Sportseminarleiter vom Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holsteins (IQSH) in Wahlstedt. Ihnen wurde in 2 Stunden ein Einblick in tennisspezifische Unterrichtsinhalte gezeigt. Dabei gelang es Markus Nagel (Beauftragter für Jüngstentennis), alle Teilnehmer davon zu überzeugen, dass Tennis in Großgruppen in Schulsporthallen unterrichtet werden kann. Im November hat Markus Nagel dann auch den Sportlehrern in Ausbildung aus dem Raum Lübeck diese Übungen vorgestellt. Wir hoffen, dass diese Fortbildungen sich auch im praktischen Schulunterricht niederschlagen. Ermutigt durch diese Erfolge wird Ende April in Kaltenkirchen die nächste Lehrerfortbildung stattfinden. Der TV Schleswig-Holstein war außerdem mit einem Stand auf dem Sportlehrertag an der CAU vertreten und hatte guten Zulauf. Auch am Tag des Sports Anfang September war der Tennisverband vertreten.

Mit dem Projekt „Schule und Verein“, das zusätzlich vom Landessportverband Schleswig – Holstein sowie von Sponsoren gefördert wird (dabei bleiben die Zahlen der Förderung im Bereich Tennis seit Jahren stabil), fördert der Tennisverband S.H. zahlreiche freiwillige Schulsportarbeitsgemeinschaften Tennis. Die Zahl der in diesem Jahr teilnehmenden Schulen betrug ca. 40. Das zeigt, dass diese Initiative immer noch wichtig ist für die Vereine, gerade im Hinblick auf die finanzielle Unterstützung, die der Verband seit Jahren leistet. Trotz der Vielzahl der Kooperationen lässt sich der Bekanntheitsgrad dieser Fördermaßnahme sicherlich noch erhöhen. Darüber hinaus werden Aktionstage und Projektwochen finanziell, aber auch mit Leihschlägern, Bällen und Kleinfeldnetzen unterstützt. Auch hier kann der Einsatz noch gesteigert werden. In Bezug auf die Ganztagschulen kann man den Vereinen nur anraten, die Zusammenarbeit mit den Schulen in der Nähe ihres Vereines zu intensivieren. Das Schultennisreferat freut sich über jede Anfrage.

Neben dieser Aktion sei in diesem Zusammenhang noch einmal auf die Aktion „Aufschlag in der Schule – Return im Verein“ hingewiesen. Diese eignet sich z.B. besonders für die erste Kontaktaufnahme mit einer Grundschule. Der Verband stellt dazu ein Handbuch mit vielen praktischen Beispielen für die Umsetzung von Tennis in Großgruppen zur Verfügung, allerdings nur einmal pro Verein! Eine Zusammenstellung aller Aktivitäten ist im „Leitfaden – Jugend- und Erwachsenensport im Verein – 2011“ enthalten.

Beim Wettkampf „Jugend trainiert für Olympia“ hat der Tennisverband S.H. in den Wettkampfklassen III und IV teilgenommen. Im Sommer 2014 haben in der W III 14 Mädchen- und 16 Jungenmannschaften teilgenommen, eine tolle Steigerung gegenüber 2013! Zusätzlich ist die vermehrte Teilnahme unserer „Kaderkinder“ positiv aufgefallen. In der Altersklasse W IV gab es 6 Meldungen bei den Mädchen und 8 bei den Jungen. Auch hier ist ein großer Zuwachs zu verzeichnen. Anmeldungen der Schulen werden bis zum 15. März entgegengenommen.

Die Endspiele auf Landesebene fanden am 02.07. in Neumünster auf der Anlage des THC Neumünster statt, dem ich für die Bereitstellung der Plätze und für die Bewirtung noch einmal ganz herzlich danke. Sieger in der Altersklasse W III wurde bei den Mädchen die Klaus-Groth-Schule Neumünster, die das Gymnasium Wentorf im Endspiel mit 4 : 2 besiegte. Bei den Jungen siegte das Johannes-Brahms-Gymnasium Pinneberg im Endspiel gegen die Freiherr-vom-Stein-Schule Oldenburg mit 4 : 2. In der Altersklasse W IV gewann das Endspiel bei den Mädchen das Gymnasium Brunsbüttel gegen das Gymnasium Wentorf, bei den Jungen das Johannes-Brahms-Gymnasium Pinneberg gegen das Marion-Dönhoff-Gymnasium Mölln. Beim Bundesfinale in Berlin erreichte die Klaus-Groth-Schule einen 9. Platz, die Jungen aus Pinneberg wurden 10. Gewonnen hat bei den Mädchen die Carl-Friedrich-Gauß Schule Memmingen (Niedersachsen) und bei den Jungen das Gymnasium am Rotenbühl Saarbrücken.

Am Ende der Sommersaison fand die Austragung des Hanse – Cups statt. Am zweiten Septemberwochenende kam es zum Vergleichskampf für Schultennismannschaften zwischen Hamburg, Bremen, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein in Warnemünde. Schleswig-Holstein wurde bei den Mädchen durch die Klaus-Groth-Schule Neumünster und bei den Jungen durch die Freiherr-vom-Stein-Schule Oldenburg vertreten. Auf der Anlage des TV Blau-Weiß Warnemünde fand das Turnier unter den Augen der Schultennisreferenten aus Bremen und Schleswig-Holstein statt. Nach interessanten, fairen Spielen unter schwierigen äußeren Bedingungen konnten die Schleswig-Holsteiner ihrer Favoritenrolle gerecht werden. Sie besiegten Mecklenburg-Vorpommern im Endspiel mit 7:1 und fahren nun als Titelverteidiger 2015 nach Hamburg, wo am zweiten Septemberwochenende der nächste Hanse-Cup stattfindet. Der Geschäftsstelle danke ich für die Hilfen und die gute Zusammenarbeit.



---

## Bericht Regelreferent

Das Jahr 2014 lässt sich für meine Tätigkeit wieder in 2 Hauptaufgaben aufteilen, Einteilung und Regelkunde sowie die Neuordnung der Lizenzen für Oberschiedsrichter bei uns im Verband.

Zu Beginn des Jahres galt es, die Vorgaben der neuen Ausbildungsrichtlinien des DTBs für Oberschiedsrichter umzusetzen. Dazu wurden alle lizenzierten Oberschiedsrichter im Verband angeschrieben, ob sie Interesse an einer Verlängerung Ihrer Lizenz haben. Zur Verlängerung musste sowohl ein sogenannter Open Book Test beantwortet als auch an einer 3-stündigen Fortbildung mit Abschlusstest teilgenommen werden. Diese fand im Vorfeld der Mitgliederversammlung in Kiel statt. Der Umbruch und Neustart sind bisher ganz gut gelungen.

Wie jedes Jahr gab es etliche Anfragen aus den Vereinen zu speziellen Fragen der Tennisregeln, Wettspielordnung oder Turnierordnung, die ich immer gerne beantwortet habe. Zusätzlich habe ich im Februar sowohl im Bezirk Ost als auch West 2 Regelkundeabende abgehalten. In lockerer Atmosphäre wurde die Regelkenntnis der interessierten Teilnehmer verbessert.

Von April bis August war ich wieder sehr viel mit der Einteilung der Schiedsrichter für die Bundesligen im Norden beschäftigt. Wir hatten mehr Vereine im Norden in den Bundesligen, aber aufgrund der üblichen Überschneidungen mit privaten Terminen der Kollegen sowie eigenen Punktspielen und Einsätzen als Linienrichter bei internationalen Turnieren war die Verfügbarkeit bei weiterhin dünner Personaldecke trotz neu ausgebildeter Schiedsrichter recht gering und machte die Einteilung sehr schwierig. Nachwuchs ist daher immer willkommen! Wer Interesse an einer Tätigkeit als Schiedsrichter hat, kann sich gerne bei mir melden. Wir haben dieses Jahr noch mehr Einsatzmöglichkeiten, da weitere Nordvereine in den Bundesligen 2015 vertreten sind.

Neben der Einteilung der Schiedsrichter galt es auch, erstmals wieder Oberschiedsrichter für die Regionalliga einzuteilen. Da wir in Schleswig-Holstein nur wenige Mannschaften in dieser Klasse im Bereich Damen, Herren und Herren 30 haben, war diese Aufgabe überschaubar, aber umso erfreulicher, da es zeigt, dass wir uns in diesem Bereich in die richtige Richtung bewegen und wieder mehr Einsatzmöglichkeiten für lizenzierte Oberschiedsrichter haben.

Um Schieds- und Oberschiedsrichter einteilen zu können, müssen natürlich auch neue ausgebildet werden. Im April fand in Hamburg ein Lehrgang sowohl für Schiedsrichter als auch Oberschiedsrichter statt, der für alle Nordverbände offen war. Hier kann ich einem neuen C-Schiedsrichter und 9 B-Oberschiedsrichtern aus Schleswig-Holstein zur erfolgreichen Prüfung gratulieren. Ein weiterer Lehrgang war für Dezember geplant, musste aber leider mangels Teilnehmerzahl abgesagt werden. Der nächste Lehrgang findet am 07./08. März erneut in Hamburg statt. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Website des Verbandes. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Auch 2014 haben Vertreter unseres Verbandes sehr erfolgreich an Ausbildungen des DTB oder der ITF teilgenommen. So hat Alex Franke den B-Schiedsrichter bestanden sowie Tim Claußen das sogenannte White Badge bei der ITF erhalten. Herzlichen Glückwunsch an beide Kollegen!

Ich möchte mich bei den Kollegen im Verband und im Bezirk sowie der Geschäftsstelle für die unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken.

Mölln, im Januar 2015

gez. Sabine Schulz



**BILANZ zum 31. Dezember 2014**  
**Tennisverband Schleswig-Holstein e.V., Kiel**

**AKTIVA**

---

EUR

**A. Anlagevermögen**

I. Sachanlagen

1. andere Anlagen, Betriebs- und  
Geschäftsausstattung

5.800,00

II. Finanzanlagen

1. Beteiligungen

25.564,59

**B. Umlaufvermögen**

I. Forderungen und sonstige  
Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen  
und Leistungen

20.137,54

II. Kassenbestand, Bundesbank-  
guthaben, Guthaben bei  
Kreditinstituten und Schecks

100.141,92

**C. Rechnungsabgrenzungsposten**

2.400,00

---

154.044,05

**BILANZ zum 31. Dezember 2014**  
**Tennisverband Schleswig-Holstein e.V., Kiel**

**PASSIVA**

---

EUR

**A. Kapital**

1. variables Kapital 142.570,94

**B. Verbindlichkeiten**

1. Verbindlichkeiten aus  
Lieferungen und Leistungen 7.540,57

2. sonstige Verbindlichkeiten 3.932,54

---

**154.044,05**

---

---

**Tennisverband Schleswig-Holstein e.V.**  
**Gewinn- und Verlustrechnung**  
vom 01.01.2014 bis 31.12.2014

	IST 2014	Plan 2014	Ist 2013
	€	€	€
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
<b>1.1. Beiträge der Vereine</b>			
a) Beiträge Erwachsene 32.154 (33.271)	192.549,50	200.000,00	199.626,00
b) Beiträge Jugendliche 13.931 (14.355)	55.896,00	57.000,00	57.420,00
<b>1.2. Nenngelder Mannschaften</b>			
a) Sommer Erw.	59.280,00	60.000,00	60.572,00
b) Winter Erw.	26.828,00	26.000,00	26.600,00
c) Jugendliche	16.340,00	16.000,00	16.520,00
<b>1.3. Zuschüsse</b>			
a) LSV-Haushaltsmittel	117.333,45	117.000,00	117.677,43
b) LSV-Leistungsförderung	5.000,00	5.000,00	5.000,00
<b>1.4. Erlöse Bezirke</b>			
a) Bezirksumlage; Bezirke	32.468,10		
b) Ordnungsstrafen; Bezirke	10.350,00		
c) Eigenanteil Training; Bezirke	96.159,83		
d) Einnahmen Nord-Cup; Bezirke	5.680,00		
e) Sonstige Einnahmen; Bezirke	1.650,00		
f) Nenngelder Turnier; Bezirke	34.165,00		
	<b>180.472,93</b>		
<b>1.5. Sonstige Einnahmen</b>			
a) Spielberechtigungen	12.900,00	13.000,00	12.900,00
b) Sonstiges	7.189,40	4.500,00	4.539,75
c) Spenden	0,00	0,00	0,00
<b>1.6. Internet/"Tennis live online"</b>	5.130,00	5.000,00	5.205,00
<b>1.7. Eigenanteile Übungsleiterausbildung</b>	<u>26.840,00</u>	25.000,00	25.680,00
	705.759,28		

## 2. Personalaufwand

Löhne und Gehälter	153.245,36	155.000,00	156.503,65
--------------------	------------	------------	------------

## 3. Abschreibungen

Abschreibungen auf Sachanlagen	920,66		
--------------------------------	--------	--	--

## 4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

<b>4.1. Beiträge DTB</b>	67.574,09	75.000,00	75.887,58
<b>4.2. Verwaltungskosten</b>			
a) Verwaltung Bezirke			
b) Verwaltung Kreise	2.000,00	2.000,00	1.200,00
<b>4.3. Tagungen</b>			
a) Auslagen/Reisekosten Bundesebene	4.758,70	4.000,00	5.053,55
b) Auslagen/Reisekosten Landesebene	4.411,14	4.000,00	5.043,46
c) Mitgliederversammlung	4.411,14	4.000,00	4.520,00
<b>4.4. Fahrzeugkosten</b>	9.925,66	8.000,00	9.971,97
<b>4.5. Übungsleiterausbildung</b>	21.299,62	23.000,00	27.681,29
<b>4.6. Schieds-/Oberschiedsrichter</b>	415,40	500,00	381,50
<b>4.7. Schultennis</b>	6.841,96	7.000,00	8.699,38
<b>4.8. Breitensport</b>	846,75	7.000,00	7.959,68
<b>4.9. Repräsentationskosten</b>	219,49	500,00	126,00
<b>4.10. Internet/"Tennis live Online"</b>	5.212,20	3.000,00	3.349,74

#### 4.11. Sport Erwachsene

a) VM Senioren	1.700,00	2.000,00	2.222,00
b) NDM/DM Senioren	450,00	2.000,00	3.145,00
c) Europa-/Weltmeisterschaften	150,00	500,00	560,00
d) Große Spiele DTB	3.744,83	4.000,00	5.460,00
e) Kay-Lund-Turnier	4.998,48	4.000,00	4.000,00
f) Sonstige Veranstaltungen	700,00	4.000,00	4.064,00
g) Nord-Cup Bezirk West	2.000,00	2.000,00	2.000,00
h) Materialkosten	0,00	4.000,00	3.860,00
i) Sonstige Kosten	3.543,47	1.500,00	2.450,56
<b>Summe</b>	<b>17.286,78</b>	<b>24.000,00</b>	<b>27.761,56</b>

#### 4.12. Sport Jugend

a) Leistungszentrum	40.210,89	28.000,00	29.499,60
b) Leistungsförderung	22.103,00	29.000,00	29.000,00
c) Talentsichtung/Lehrgänge	5.587,47	8.000,00	7.380,89
d) Jüngstenförderung Organisation	1.980,00	1.500,00	1.800,00
e) Jüngstenförderung MidCourt Ver.	1.832,50	2.000,00	1.721,50
f) Förderung Kreise	7.862,66	8.000,00	6.957,50
g) Landesjugendmeisterschaften	13.745,46	8.000,00	8.214,27
h) Hallen-Circuit Nordverbände	4.046,66	4.000,00	4.695,83
i) Bundesveranstaltungen Jugend	18.480,36	22.000,00	22.190,57
j) Zuschüsse Kreismeisterschaften	7.844,35	8.500,00	7.799,75
k) Sonstige Kosten Jugendsport	2.098,28	2.000,00	2.263,33
<b>Summe</b>	<b>125.791,63</b>	<b>121.000,00</b>	<b>121.523,24</b>

#### 4.13. Verwaltungskosten

a) Energiekosten LSV	823,54	750,00	799,00
b) Reinigung LSV	772,80	750,00	799,00
c) Raumkosten LSV	2.487,46	2.500,00	2.501,20
d) Reparaturen u. Instandhaltung	2.554,13	1.000,00	880,00
e) Porto	3.229,95	4.000,00	3.761,98
f) Telefon	2.577,47	2.000,00	2.135,28
g) Kopierkosten	3.766,16	500,00	324,58
h) Bürobedarf	913,28	3.000,00	3.050,14
i) Zeitschriften, Bücher	1.353,38	500,00	469,40
j) Versicherungen	4.460,71	3.500,00	1.998,91
k) Rechts- und Beratungskosten	2.538,16	2.000,00	2.173,35
l) EDV-Service	27.146,06	10.000,00	10.694,81
m) Nebenkosten Geldverkehr	489,84	500,00	407,60
n) Sonstige Presse	450,03		
o) Sonstige betriebliche Aufwendungen	856,42	1.000,00	792,96
<b>Summe</b>	<b>54.419,39</b>	<b>32.000,00</b>	<b>30.788,21</b>

#### 4.14. Aufwendungen Bezirke

a) Geschäftsstelle; Bezirke	28.671,78
b) Verwaltung; Bezirke	16.027,76
c) Turnierkosten; Bezirke	21.540,65
d) Punktspielkosten; Bezirke	500,00
e) Trainerkosten Jugend, Bezirke	121.895,92
f) Hallenkosten, Bezirke	11.308,82
g) Kosten Nord-Cup; Bezirke	4.320,39
h) Bezirksmeisterschaften; Bezirke	19.119,65
i) Turnierreisen; Bezirke	3.607,00
j) Sonstige Kosten Jugend; Bezirke	13.163,45
<b>Summe</b>	<b>240.155,42</b>

#### 5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

131,60

#### 6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

-13.337,28

#### 7. Jahresfehlbetrag

13.337,28



---

## Bericht Vizepräsident Finanzen

In 2014 hat das Präsidium zusammen mit unserem Geschäftsführer die den Bereich Finanzen betreffenden Aufgabenbereiche analysiert. Ziel war es, die zur Verfügung stehenden Ressourcen mit den Zielen „Zeitersparnis“ und „Kostenbewusstsein“ einzusetzen. Wir sind dann, auch nach Rücksprache mit anderen Landesverbänden, zu dem Ergebnis gekommen, dass wir neben der bereits ausgelagerten Lohnbuchhaltung auch die Finanzbuchhaltung in qualifizierte fremde Hände (Steuerberater) geben wollen. Dies haben wir mit Beginn des Jahres 2015 umgesetzt. Diesbezüglich will ich mich ausdrücklich bei unserem Geschäftsführer Thomas Chiandone bedanken. Durch seine Unterstützung konnten wir „das Neue“ zeitnah umsetzen und neue Strukturen schaffen. Dieser Prozess wird uns auch die ersten beiden Quartale 2015 überdurchschnittlich in Anspruch nehmen.

Eine Veränderung werden Sie auch in der Darstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 feststellen. Wir sind von der Einnahmen-Überschussrechnung zum Bestandsvergleich gewechselt. Damit setzt sich der Jahresabschluss aus einer Bilanz und einer Gewinn- und Verlustrechnung zusammen. Somit können wir zukünftig neben der Ertragslage auch die Vermögens- und Finanzlage genauer und übersichtlicher darstellen. Mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2015 stehen uns dann auch die Vorjahreszahlen zur Verfügung, die uns einen Vergleich einfacher machen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von - 13.337,28 € ab und bewegt sich damit auf der Höhe des Jahresergebnisses 2013. Das im Plan vorgesehene ausgeglichene Ergebnis konnte somit nicht ganz erreicht werden. Für 2015 haben wir eine vorsichtige Planung vorgenommen. Das geplante Ergebnis beträgt – 24.000,00 €. Dieses werden wir durch unsere vorhandenen liquiden Mittel finanzieren. Unser Ziel wird es dann für 2016 sein, ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen. Voraussetzung ist hierfür, dass wir nicht mit Sondereinflüssen belastet werden. Bezüglich der einzelnen Posten verweise ich auf den beigefügten Jahresabschluss zum 31.12.2014 sowie der Planung für 2015.

Abschließend will ich mich für die konstruktive Zusammenarbeit in meinem ersten Jahr als Vizepräsident bei den Mitarbeitern unserer Geschäftsstelle bei meinen Präsidiumskollegen, den Mitgliedern des erweiterten Präsidiums und Herrn Dr. Friedrich Greve bedanken.

Ihr  
Klaus Peters

---

**Bericht über die Kassenprüfung  
für das Geschäftsjahr 2014  
des Tennisverbandes Schleswig-Holstein e. V.**

**Berichtszeitraum 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014**

Am heutigen Tage wurde in den Geschäftsräumen des Verbandes die Buchführung und der Abschluss des Tennisverbandes Schleswig-Holstein e. V. geprüft.

Zur Prüfung lagen vor:

1. Kassenbelege
2. Bankauszüge Deutsche Bank AG, Kiel (Girokonto 17 71 716 00)
3. Bankauszüge Deutsche Bank AG, Kiel (Festgeldkonto 17 71 716 60 und ...10)
4. Buchführung mit Sachkonten, Debitoren und Kreditoren
5. Belege
6. Jahresabschluss zum 31.12.2014

Die Prüfung erstreckte sich auf das Geschäftsjahr 2014 (01.01.2014 - 31.12.2014) und ergab Übereinstimmung der Buchführung und des Jahresabschlusses mit den Belegen und Kontoauszügen.

Kiel, den 16. Februar 2015

Die Kassenprüfer:

.....  
*Hauke Carstensen*

.....  
*Manfred Kley*

Vizepräsident/Schatzmeister:

.....  
Klaus Peters

**Jahresabschluss 2014**

**Berichtszeitraum 1. Januar 2014 - 31. Dezember 2014**

<b>JUGENDHAUSHALT</b>	<b>IST</b>	<b>Plan</b>	<b>IST</b>
<b>Bezeichnung</b>	<b>2014</b>	<b>2014</b>	<b>2013</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>4.12. Sport Jugend</b>			
a) Leistungszentrum	40.210,89	28.000,00	29.499,60
b) Leistungsförderung	22.103,00	29.000,00	29.000,00
c) Talentsichtung/Lehrgänge	5.587,47	8.000,00	7.380,89
d) Jüngstenförderung Organisation	1.980,00	1.500,00	1.800,00
e) Jüngstenförderung MidCourt Ver.	1.832,50	2.000,00	1.721,50
f) Förderung Kreise	7.862,66	8.000,00	6.957,50
g) Landesjugendmeisterschaften	13.745,46	8.000,00	8.214,27
h) Hallen-Circuit Nordverbände	4.046,66	4.000,00	4.695,83
i) Bundesveranstaltungen Jugend	18.480,36	22.000,00	22.190,57
j) Zuschüsse Kreismeisterschaften	7.844,35	8.500,00	7.799,75
k) Sonstige Kosten Jugendsport	2.098,28	2.000,00	2.263,33
<b>Summe</b>	<b>125.791,63</b>	<b>121.000,00</b>	<b>121.523,24</b>

Die Regionale Ausbildungsförderung, € 8.000,00, die Jüngstenförderung/Bezirkstraining € 6.000,00, die Zuschüsse für die Bezirksmeisterschaften, € 10.000,00 und das Training bezirksübergreifend € 3.000,00 sind jetzt in den Aufwendungen Bezirke enthalten.

---

**Haushaltsvoranschlag 2014**

<b>JUGENDHAUSHALT</b>	<b>IST</b>	<b>Plan</b>	<b>Plan</b>
<b>Bezeichnung</b>	<b>2014</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>4.12. Sport Jugend</b>			
a) Leistungszentrum	40.210,89	28.000,00	38.000,00
b) Leistungsförderung	22.103,00	29.000,00	22.000,00
c) Talentsichtung/Lehrgänge	5.587,47	8.000,00	6.000,00
d) Jüngstenförderung Organisation	1.980,00	1.500,00	2.000,00
e) Jüngstenförderung MidCourt Ver.	1.832,50	2.000,00	2.000,00
f) Förderung Kreise	7.862,66	8.000,00	8.000,00
g) Landesjugendmeisterschaften	13.745,46	8.000,00	14.000,00
h) Hallen-Circuit Nordverbände	4.046,66	4.000,00	4.000,00
i) Bundesveranstaltungen Jugend	18.480,36	22.000,00	19.000,00
j) Zuschüsse Kreismeisterschaften	7.844,35	8.500,00	8.000,00
k) Sonstige Kosten Jugendsport	2.098,28	2.000,00	2.000,00
<b>Summe</b>	<b>125.791,63</b>	<b>121.000,00</b>	<b>125.000,00</b>

Die Regionale Ausbildungsförderung, € 8.000,00, die Jüngstenförderung/Bezirkstraining € 6.000,00, die Zuschüsse für die Bezirksmeisterschaften, € 10.000,00, und das Training bezirksübergreifend € 3.000,00 sind jetzt in den Aufwendungen Bezirke enthalten.  
Diese werden auch in 2015 in gleicher Höhe eingeplant.

---

## Verbandsmeister Jugend 2014

### Halle

#### Juniorinnen

U 16	Vagt, Merle	98	TC RW Wahlstedt
U 14	Wagner, Yasmine	00	TSV Glinde
U 12	Auerswald, Kim Juliane	03	Marner TC
U 10	Weißheim, Anna-Marie	04	Itzehoer TV
U 9	von Peschke, Clara-Sophie	05	TC Molfsee

#### Junioren

U 16	Sommerwerck, Friedrich	00	NTSV Strand 08
U 14	Schümann, Lucas	00	THC Ahrensburg
U 12	Baare-Schmidt, Hans	02	TV BW Ratzeburg
U 10	Saal, Sean Marcel	04	SV Henstedt-Ulzburg
U 9	Berend, Benno	05	Lübecker SC v. 1999

### Freiluft

#### Juniorinnen

U 16	Intert, Sophia	98	TC RW Wahlstedt
U 14	Rados, Julia	00	Pinneberger TC
U 12	Auerswald, Kim Juliane	03	Marner TC
U 10	Fink, Emely	04	TC RW Wahlstedt
U 9	von Peschke, Clara-Sophie	05	TC Molfsee

#### Junioren

U 16	Hellfritsch, Lucas	98	Pinneberger TC
U 14	Lohse, Fynn Henryk	00	TC an der Schirnau
U 12	Baare-Schmidt, Hans	02	TV BW Ratzeburg
U 10	Saal, Sean Marcel	04	SV Henstedt-Ulzburg
U 9	Israelan, Georg Eduard	05	LBV Phönix

### Landesmannschaftsmeister

Juniorinnen	TSV Glinde
Mädchen	Marner TC
Bambina	TC Mürwik
Junioren	NTSV Strand 08
Knaben	NTSV Strand 08
Bambino	TSV Holm

### Mehrkampf der Bezirke

Sieger: Bezirk West

**Tennisverband Schleswig-Holstein e.V.**  
**Haushaltsvoranschlag 2015**  
vom 01.01.2015 bis 31.12.2015

	IST 2014 €	Plan 2014 €	Plan 2015 €
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
<b>1.1. Beiträge der Vereine</b>			
a) Beiträge Erwachsene	192.549,50	200.000,00	190.000,00
b) Beiträge Jugendliche	55.896,00	57.000,00	55.000,00
<b>1.2. Nenn gelder Mannschaften</b>			
a) Sommer Erw.-Ma 1.557 (1.594)	59.280,00	60.000,00	58.000,00
b) Winter Erw.- Ma. 706 (700)	26.828,00	26.000,00	26.000,00
c) Jugendliche-Ma. 823 (828)	16.340,00	16.000,00	16.000,00
<b>1.3. Zuschüsse</b>			
a) LSV-Haushaltsmittel	117.333,45	117.000,00	117.000,00
b) LSV-Leistungsförderung	5.000,00	5.000,00	5.000,00
<b>1.4. Erlöse Bezirke</b>			
a) Bezirksumlage; Bezirke	32.468,10		29.000,00
b) Ordnungsstrafen; Bezirke	10.350,00		10.000,00
c) Eigenanteil Training; Bezirke	96.159,83		95.000,00
d) Einnahmen Nord-Cup; Bezirke	5.680,00		6.000,00
e) Sonstige Einnahmen; Bezirke	1.650,00		1.500,00
f) Nenn gelder Turnier; Bezirke	34.165,00		35.000,00
<b>Summe</b>	<b>180.472,93</b>		<b>176.500,00</b>
<b>1.5. Sonstige Einnahmen</b>			
a) Spielberechtigungen	12.900,00	13.000,00	12.500,00
b) Sonstiges	7.189,40	4.500,00	7.000,00
c) Spenden	0,00		0,00
<b>1.6. Internet/"Tennis live online"</b>	5.130,00	5.000,00	5.000,00
<b>1.7. Eigenanteile Übungsleiterausbildung</b>	26.840,00	25.000,00	26.000,00
<b>Summe</b>	<b>705.759,28</b>		<b>694.000,00</b>

<b>2. Personalaufwand</b>			
Löhne und Gehälter	153.245,36	155.000,00	155.000,00
<b>3. Abschreibungen</b>			
Abschreibungen auf Sachanlagen	920,66		1.000,00
<b>4. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
<b>4.1. Beiträge DTB</b>	67.574,09	75.000,00	70.000,00
<b>4.2. Verwaltungskosten</b>			
a) Verwaltung Bezirke			
b) Verwaltung Kreise	2.000,00	2.000,00	2.000,00
<b>4.3. Tagungen</b>			
a) Auslagen/Reisekosten Bundesebene	4.758,70	4.000,00	4.500,00
b) Auslagen/Reisekosten Landesebene	4.411,14	4.000,00	4.000,00
c) Mitgliederversammlung	4.411,14	4.000,00	4.000,00
<b>4.4. Fahrzeugkosten</b>	9.925,66	8.000,00	8.000,00
<b>4.5. Übungsleiterausbildung/Lehrwesen</b>	21.299,62	23.000,00	21.000,00
<b>4.6. Schieds-/Oberschiedsrichter</b>	415,40	500,00	1.000,00
<b>4.7. Schultennis</b>	6.841,96	7.000,00	7.000,00
<b>4.8. Breitensport</b>	846,75	7.000,00	1.500,00
<b>4.9. Repräsentationskosten</b>	219,49	500,00	300,00
<b>4.10. Internet/"Tennis live Online"</b>	5.212,20	3.000,00	3.000,00
<b>Summe</b>	<b>127.916,15</b>	<b>138.000,00</b>	<b>126.300,00</b>

#### 4.11. Sport Erwachsene

a) VM Senioren	1.700,00	2.000,00	1.700,00
b) NDM/DM Senioren	450,00	2.000,00	500,00
c) Europa-/Weltmeisterschaften	150,00	500,00	300,00
d) Große Spiele DTB	3.744,83	4.000,00	4.500,00
e) Kay-Lund-Turnier	4.998,48	4.000,00	4.000,00
f) Sonstige Veranstaltungen	700,00	4.000,00	700,00
g) Nord-Cup Bezirk West	2.000,00	2.000,00	2.000,00
h) Materialkosten	0,00	4.000,00	0,00
i) Sonstige Kosten	3.543,47	1.500,00	3.500,00
<b>Summe</b>	<b>17.286,78</b>	<b>24.000,00</b>	<b>17.200,00</b>

#### 4.12. Sport Jugend

a) Leistungszentrum	40.210,89	28.000,00	38.000,00
b) Leistungsförderung	22.103,00	29.000,00	22.000,00
c) Talentsichtung/Lehrgänge	5.587,47	8.000,00	6.000,00
d) Jüngstenförderung Organisation	1.980,00	1.500,00	2.000,00
e) Jüngstenförderung MidCourt Ver.	1.832,50	2.000,00	2.000,00
f) Förderung Kreise	7.862,66	8.000,00	8.000,00
g) Landesjugendmeisterschaften	13.745,46	8.000,00	14.000,00
h) Hallen-Circuit Nordverbände	4.046,66	4.000,00	4.000,00
i) Bundesveranstaltungen Jugend	18.480,36	22.000,00	19.000,00
j) Zuschüsse Kreismeisterschaften	7.844,35	8.500,00	8.000,00
k) Sonstige Kosten Jugendsport	2.098,28	2.000,00	2.000,00
<b>Summe</b>	<b>125.791,63</b>	<b>121.000,00</b>	<b>125.000,00</b>

#### 4.13. Verwaltungskosten

a) Energiekosten LSV	823,54	750,00	800,00
b) Reinigung LSV	772,80	750,00	800,00
c) Raumkosten LSV	2.487,46	2.500,00	2.500,00
d) Reparaturen u. Instandhaltung	2.554,13	1.000,00	2.500,00
e) Porto	3.229,95	4.000,00	3.000,00
f) Telefon	2.577,47	2.000,00	2.000,00
g) Kopierkosten	3.766,16	500,00	3.500,00
h) Bürobedarf	913,28	3.000,00	1.000,00
i) Zeitschriften, Bücher	1.353,38	500,00	1.000,00
j) Versicherungen	4.460,71	3.500,00	4.000,00
k) Rechts- und Beratungskosten	2.538,16	2.000,00	3.500,00
l) EDV-Service	27.146,06	10.000,00	28.000,00
m) Nebenkosten Geldverkehr	489,84	500,00	500,00
n) Sonstige Presse	450,03		500,00
o) Sonstige betriebliche Aufwendungen	856,42	1.000,00	800,00
<b>Summe</b>	<b>54.419,39</b>	<b>32.000,00</b>	<b>54.400,00</b>

**4.14. Aufwendungen Bezirke**

a) Geschäftsstelle; Bezirke	28.671,78	29.000,00
b) Verwaltung; Bezirke	16.027,76	16.000,00
c) Turnierkosten; Bezirke	21.540,65	21.500,00
d) Punktspielkosten; Bezirke	500,00	500,00
e) Trainerkosten Jugend, Bezirke	121.895,92	120.000,00
f) Hallenkosten, Bezirke	11.308,82	11.000,00
g) Kosten Nord-Cup; Bezirke	4.320,39	4.500,00
h) Bezirksmeisterschaften; Bezirke	19.119,65	20.000,00
i) Turnierreisen; Bezirke	3.607,00	3.500,00
j) Sonstige Kosten Jugend; Bezirke	13.163,45	13.000,00
<b>Summe</b>	<b>240.155,42</b>	<b>239.000,00</b>

**5. sonstige Zinsen und  
ähnliche Erträge**

<u>131,60</u>	<u>100,00</u>
---------------	---------------

**6. Ergebnis der  
gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**

<u>-13.337,28</u>	<u>-24.000,00</u>
-------------------	-------------------

**7. Jahresfehlbetrag**

<u><u>13.337,28</u></u>	<u><u>24.000,00</u></u>
-------------------------	-------------------------



## Antrag des erweiterten Präsidiums auf Änderung zur Satzung

### Satzung

#### Alte Fassung

#### § 16 Das Präsidium

1. Das Präsidium besteht aus:
  - a. dem Präsidenten – zuständig insbesondere für: allgemeinen Vereinssport, Verbindung zu Sportverbänden und Behörden, Öffentlichkeitsarbeit
  - b. dem Vizepräsidenten - zuständig für: Finanzen,
  - c. dem Vizepräsidenten - zuständig für: Jugend- und Leistungssport,
  - d. dem Vizepräsidenten - zuständig für: Mannschafts- und Turniersport.

2. Das Präsidium kann zur Erfüllung seiner Aufgaben
  - Fachausschüsse und einen Beirat berufen und
  - zusätzliche Beauftragte bestellen.

Soweit Themen ihres Fachausschusses oder Referats erörtert werden sollen, können deren Vertreter durch das Präsidium zur Teilnahme an Präsidiumssitzungen oder erweiterten Präsidiumssitzungen mit beratender Stimme hinzugezogen werden. Gleiches gilt für Mitglieder des

3. Das erweiterte Präsidium besteht aus:
  - a. dem Präsidium und
  - b. den Bezirksvorsitzenden

#### Neue Fassung

#### § 16 Das Präsidium

1. Das Präsidium besteht aus:
  - a. dem Präsidenten – zuständig insbesondere für: allgemeinen Vereinssport, Verbindung zu Sportverbänden und Behörden, Öffentlichkeitsarbeit
  - b. dem Vizepräsidenten - zuständig für: Finanzen,
  - c. dem Vizepräsidenten - zuständig für: Jugend- und Leistungssport,
  - d. dem Vizepräsidenten - zuständig für: Mannschafts- und Turniersport.

2. Das Präsidium kann zur Erfüllung seiner Aufgaben
  - Fachausschüsse und einen Beirat berufen und
  - zusätzliche Beauftragte bestellen.

Soweit Themen ihres Fachausschusses oder Referats erörtert werden sollen, können deren Vertreter durch das Präsidium zur Teilnahme an Präsidiumssitzungen oder erweiterten Präsidiumssitzungen mit beratender Stimme hinzugezogen werden. Gleiches gilt für Mitglieder des

3. Das erweiterte Präsidium besteht aus:
  - a. dem Präsidium und
  - b. den Bezirksvorsitzenden
4. **Das Präsidium erhält für seine Tätigkeit eine angemessene Vergütung. Über deren Höhe entscheidet die Mitglieder-versammlung durch Beschluss. Die Erstattung von Aufwendungen, die im Rahmen ihrer Amtstätigkeit anfallen, ist zulässig.**

## Antrag des erweiterten Präsidiums auf Änderung zur Wettspielordnung

### Wettspielordnung

#### Alte Fassung

##### § 1 Geltungsbereich

Die nachstehende Wettspielordnung gilt für den Wettspielbetrieb des Tennisverbandes Schleswig-Holstein.

#### Neue Fassung

##### § 1 Geltungsbereich

Die nachstehende Wettspielordnung gilt für den **Wettspiel- und Turnierbetrieb** des Tennisverbandes Schleswig-Holstein.

## Antrag des erweiterten Präsidiums auf Änderung zur Wettspielordnung

### Wettspielordnung

#### Alte Fassung

##### § 2 Sonstige Ordnungen

1. Außer den Bestimmungen dieser Wettspielordnung finden bei allen diesen Veranstaltungen auch die Tennisregeln der Internationalen Federation (ITF) in der durch den Deutschen Tennis Bund e.V. (DTB) veröffentlichten deutschen Übersetzung sowie die Wettspielordnung bzw. die Turnierordnung und die Anti-Dopingordnung des DTB Anwendung, sofern nicht diese Wettspielordnung etwas anderes bestimmt.

#### Neue Fassung

##### § 2 Sonstige Ordnungen

1. Außer den Bestimmungen dieser Wettspielordnung finden bei allen Veranstaltungen auch die Tennisregeln der Internationalen **Tennis** Federation (ITF) in der durch den Deutschen Tennis Bund e.V. (DTB) veröffentlichten deutschen Übersetzung sowie die Wettspielordnung, die Turnierordnung, **die Leistungsklassenordnung (LKO), die Durchführungsbestimmungen zur LKO** und die Anti-Dopingordnung des DTB Anwendung, sofern nicht diese Wettspielordnung etwas anderes bestimmt.

## Antrag des erweiterten Präsidiums auf Änderung zur Wettspielordnung

### Wettspielordnung

#### Alte Fassung

##### § 7 Ballmarke

1. Die bei Wettspielen ausschließlich zu verwendende Ballmarke und Ballfarbe wird für jede Spielzeit vom Vorstand festgelegt. Dabei können für unterschiedliche Altersklassen unterschiedliche Ballmarken festgesetzt werden.

#### Neue Fassung

##### § 7 Ballmarke

1. Die bei Wettspielen **und Turnieren** ausschließlich zu verwendende Ballmarke und Ballfarbe wird für jede Spielzeit vom **Präsidium** festgelegt. Dabei können für unterschiedliche Altersklassen unterschiedliche Ballmarken festgesetzt werden.

## Antrag des Turn- und Sportverein Holm auf Änderung zur Wettspielordnung

### Wettspielordnung

#### Alte Fassung

##### § 9 Teilnahmerecht von Vereinen

1. Teilnahmeberechtigt an den Mannschaftswettbewerben sind alle Mitglieder des Verbandes. Spielgemeinschaften können ausschließlich von zwei Mitgliedsvereinen des Tennisverbandes S-H für ein Spieljahr (siehe § 3) gebildet werden (auch in einzelnen Altersklassen).

#### Neue Fassung

##### § 9 Teilnahmerecht von Vereinen

1. Teilnahmeberechtigt an den Mannschaftswettbewerben sind alle Mitglieder des Verbandes. **Die Mitgliedsvereine des Tennisverbandes S-H sind berechtigt Spielgemeinschaften zu bilden. Hierbei können die Mitgliedsvereine eine Spielgemeinschaft im Erwachsenenbereich und eine andere Spielgemeinschaft im Jugendbereich bilden. Die Spielgemeinschaften werden für ein Spieljahr (siehe § 3) gebildet werden (auch in einzelnen Altersklassen).**

## Antrag des erweiterten Präsidiums auf Änderung zur Wettspielordnung

### Wettspielordnung

#### Alte Fassung

##### § 11 Meldung der Zahl der Mannschaften

3. Der Abgabetermin für die Meldung der Zahl der Erwachsenen-Mannschaften ist für die Sommersaison der 01.12. und für die Wintersaison der 01.06. eines jeden Jahres. Der Abgabetermin für die Meldung der Zahl der Jugend-Mannschaften ist für die Sommersaison der 01.02. eines jeden Jahres. Nachmeldungen weiterer Mannschaften sollen auch nach diesen Terminen entgegengenommen werden, soweit die Interessen anderer Vereine und der zeitliche Rahmen der Erstellung der Spielpläne dadurch nicht wesentlich beeinträchtigt werden (die Annahme über Nachmeldungen entscheiden die in § 13 Abs. 1 genannten Funktionsträger). Für diese Mannschaften wird ein doppeltes Nenngeld erhoben.

#### Neue Fassung

##### § 11 Meldung der Zahl der Mannschaften

3. Der Abgabetermin für die Meldung der Zahl der Erwachsenen- **und Jugend-** Mannschaften ist für die Sommersaison der 01.12. und für die Wintersaison der 01.06. eines jeden Jahres. Nachmeldungen weiterer Mannschaften sollen auch nach diesen Terminen entgegengenommen werden, soweit die Interessen anderer Vereine und der zeitliche Rahmen der Erstellung der Spielpläne dadurch nicht wesentlich beeinträchtigt werden (die Annahme über Nachmeldungen entscheiden die in § 13 Abs. 1 genannten Funktionsträger). Für diese Mannschaften wird ein doppeltes Nenngeld erhoben.

## Antrag des erweiterten Präsidiums auf Änderung zur Wettspielordnung

### Wettspielordnung

#### Alte Fassung

#### § 15 Melderecht von Spielern

3. c) Anträge auf Ausstellung einer Spielberechtigung müssen für die Wintersaison bis zum 01.09. (Damen und Herren bis zum 15.11.) sowie für die Sommersaison bis zum 01.03. bei der Geschäftsstelle des Verbandes eingegangen sein. Nach Ablauf der Frist läuft eine Nachfrist bis zum 15.09. (Damen und Herren bis zum 01.12.) für die Wintersaison, bzw. bis zum 15.03. für die Sommersaison, in der für eingehende Anträge Spielberechtigungen gegen eine erhöhte Gebühr ausgestellt werden.

#### Neue Fassung

#### § 15 Melderecht von Spielern

3. c) Anträge auf Ausstellung einer Spielberechtigung müssen für die Wintersaison bis zum 01.09. (Damen und Herren bis zum 15.11.) sowie für die Sommersaison bis zum 01.03. bei der Geschäftsstelle des Verbandes eingegangen sein. Nach Ablauf der Frist läuft eine Nachfrist bis zum 15.09. (Damen und Herren bis zum 01.12.) für die Wintersaison, bzw. **vom 01.03. bis zum 07.03.** für die Sommersaison, in der für eingehende Anträge Spielberechtigungen gegen eine erhöhte Gebühr ausgestellt werden.

## Antrag des erweiterten Präsidiums auf Änderung zur Wettspielordnung

### Wettspielordnung

#### Alte Fassung

#### § 16 Namentliche Mannschaftsmeldung

4. Gemeldet werden dürfen nur teilnahmeberechtigte Vereinsmitglieder. Spieler der Altersklassen des § 4 Abs. 2-4 dürfen in der Landesliga und in den darunter liegenden Spielklassen von einem Verein in zwei Altersklassen aufgeführt und in jeder der beiden Altersklassen des § 4 Abs. 2-4 mit der Maßgabe eingesetzt werden, dass in einer der beiden Spielklassen nur ein einmaliger Einsatz zulässig ist. Für Jugendliche gilt § 47.

#### Neue Fassung

#### § 16 Namentliche Mannschaftsmeldung

##### Vorschlag 1.

4. Gemeldet werden dürfen nur teilnahmeberechtigte Vereinsmitglieder. **Spieler dürfen in zwei Altersklassen gemeldet werden. Hiervon ausgenommen sind Spieler, die in einer Mannschaft ab der Nordliga aufwärts an den ersten vier (4er Mannschaft) bzw. an den ersten sechs (6er Mannschaft) Positionen gemeldet sind. Dies gilt entsprechend für die ersten acht (zwölf) Spieler bei zwei in einer Altersklasse ab der Nordliga gemeldeten Mannschaften usw.. Je Spieltag darf ein Spieler der anderen Altersklasse eingesetzt werden.** Für Jugendliche gilt § 47.

##### Vorschlag 2.

4. Gemeldet werden dürfen nur teilnahmeberechtigte Vereinsmitglieder. **Spieler dürfen in zwei Altersklassen gemeldet werden. Hiervon ausgenommen sind Spieler, die in einer Mannschaft ab der Nordliga aufwärts an den ersten vier (4er Mannschaft) bzw. an den ersten sechs (6er Mannschaft) Positionen gemeldet sind. Dies gilt entsprechend für die ersten acht (zwölf) Spieler bei zwei in einer Altersklasse ab der Nordliga gemeldeten Mannschaften usw.. Je Spieltag dürfen zwei Spieler der anderen Altersklasse eingesetzt werden.** Für Jugendliche gilt § 47.

##### Vorschlag 3.

4. **Spieler der Altersklassen sowie Damen und Herren Wettspiele sind nur für eine Altersklasse spielberechtigt, ein aushelfen in einer anderen Altersklasse ist nicht möglich.** Für Jugendliche gilt § 47.



## Antrag des erweiterten Präsidiums auf Änderung zur Wettspielordnung

### Wettspielordnung

#### Alte Fassung

#### § 37 Kriterien der Wertung

3. Die Wertung erfolgt nach Tabellenpunkten, Matchpunkten, Sätzen und Spielen in dieser Reihenfolge. Sind die Tabellenpunkte ausgeglichen, lautet der Endstand unentschieden. Bei Relegationsspielen gibt es kein Unentschieden.

#### Neue Fassung

#### § 37 Kriterien der Wertung

Die Wertung erfolgt nach Tabellenpunkten, Matchpunkten, Sätzen und Spielen in dieser Reihenfolge. Sind die Tabellenpunkte ausgeglichen, lautet der Endstand unentschieden. Bei Relegationsspielen gibt es kein Unentschieden, **es entscheidet das Los.**

## Antrag des erweiterten Präsidiums auf Änderung zur Wettspielordnung

### Wettspielordnung

#### Alte Fassung

#### § 56 Entscheidung des Berufungsausschusses

1. Bei Einsprüchen gegen Ordnungsgelder bis zu € 25,00 und bei unzulässigen Einsprüchen entscheidet der Vorsitzende des Berufungsausschusses allein.
2. Der Berufungsausschuss bzw. dessen Vorsitzender entscheidet im schriftlichen Verfahren.

#### Neue Fassung

#### § 56 Entscheidung des Berufungsausschusses

1. Bei Einsprüchen gegen Ordnungsgelder und bei unzulässigen Einsprüchen entscheidet der Vorsitzende des Berufungsausschusses allein.
2. Der Berufungsausschuss bzw. dessen Vorsitzender entscheidet **grundsätzlich** im schriftlichen Verfahren.

---

## **Vom erweiterten Präsidium vorgeschlagene Neufassung der Ehrenordnung des Tennisverbandes Schleswig-Holstein**

### **§ 1 Ehrenmitglieder**

Auf Vorschlag des Präsidiums können Personen, die sich in hervorragender Weise um den Tennissport verdient gemacht haben, gemäß § 9 der Satzung zu Ehrenpräsidenten oder Ehrenmitgliedern gewählt werden.

### **§ 2 Ehrengaben**

Ehrengaben können anlässlich eines 50-, 75-, 100-jährigen Vereinsjubiläums und für besondere Leistungen eines Vereins im Tennissport verliehen werden.

### **§ 3 Ehren- und Leistungsmedaljen, Verleihungsgrundsätze**

1. Der Tennisverband Schleswig-Holstein verleiht silberne, silber-vergoldete und goldene Ehren- und Leistungsmedaljen mit Urkunde.

a. Die silberne Ehrenmedalje mit Urkunde kann an ehrenamtlich tätige Personen verliehen werden, die mindestens 10 Jahre an verantwortlicher Position im Verband oder in einem dem Verband angehörenden Verein tätig waren oder die sich durch Idealismus und Tatkraft ausgezeichnet und durch erfolgreiches Wirken das Ansehen des Verbandes oder ihres Vereins vermehrt haben.

b. Die silber-vergoldete Ehrenmedalje mit Urkunde kann an ehrenamtlich tätige Personen verliehen werden, die mindestens 15 Jahre an verantwortlichen Positionen im Verband oder in einem dem Verband angehörenden Verein tätig waren oder die durch besonderen persönlichen Einsatz über viele Jahre hinweg hervorragende Leistungen für den Verband oder ihren Verein erbracht haben oder sich in hervorragender Weise um das Ansehen des Tennissports verdient gemacht haben.

c. Die goldene Ehrenmedalje mit Urkunde kann an ehrenamtlich tätige Personen verliehen werden, die mindestens 20 Jahre an verantwortlicher Position im Verband oder in einem dem Verband angehörenden Verein tätig waren oder die in verantwortlicher Position über viele Jahre hinweg außergewöhnliche Leistungen von besonderem Wert für den Verband erbracht haben.

d. Die silberne Leistungsmedalje kann bei der mehrfachen Erringung einer Landesmeisterschaft, einer Norddeutschen Meisterschaft oder für die mehrfache Aufstellung in einer deutschen Auswahl innerhalb der entsprechenden Altersklasse verliehen werden.

e. Die silber-vergoldete Leistungsmedalje kann für das Erreichen mindestens des Halbfinals bei den nationalen oder internationalen deutschen Einzelmeisterschaften oder die mehrfache Berufung in die Nationalmannschaft der entsprechenden Altersklasse verliehen werden.

f. Die goldene Leistungsmedalje kann für die mehrfache Erringung einer Deutschen Meisterschaft, einer Europameisterschaft oder einer ähnlich bedeutenden Meisterschaft verliehen werden.

### **§ 4 Verfahren**

1. Antragsberechtigt sind die Organe und Gremien des Verbandes und der Vereine.

2. Über die Verleihung der Leistungsmedaljen entscheidet der Sportausschuss zusammen mit dem erweiterten Präsidium. Über die Verleihung der Ehrenmedaljen und der Ehrengaben entscheidet das erweiterte Präsidium allein.

3. Die Verleihung der Ehren- und Leistungsmedaljen erfolgt grundsätzlich auf der Mitgliederversammlung des Verbandes. Silberne Ehren- oder Leistungsmedaljen können auch auf den Bezirksversammlungen verliehen werden.

### **§ 5 Aberkennung**

Die verliehene Ehrung kann aberkannt werden, wenn der Ausgezeichnete sich grob verbandsschädigend verhält. Für die Aberkennung ist das Organ zuständig, das die Ehrung beschlossen hat. Vor der Aberkennung ist der Ausgezeichnete anzuhören. Die Aberkennung der Ehrung ist dem Ausgezeichneten sowie dem Antragsteller schriftlich unter Angabe der Gründe mitzuteilen.

## TERMINPLANUNG 2015

Datum	Damen/Herren/NW	LK - TURNIERE	Jugend	Senioren
03.01./04.01.15X			Neumünster 16/14/12/10 (02.-04.01.)	<b>Nord-Cup</b>
10.01./11.01.15	RL/NL			RL/NL
17.01./18.01.15	RL/NL HL Welsbach (16.-18.01.)		HL Welsbach 16/14/12 (16.-18.01.)	RL/NL
24.01./25.01.15	RL/NL		Ickern U13 (24.-25.01.) BJM Süd (23.-25.01.) Lübeck BJM West (23.-25.01.) Kaltenkirchen	RL/NL - Relegation
31.01./01.02.15	<b>U-21 SLH Kaltenkirchen</b>	Raisdorf H 30 (01.02.)	BJM Nord (30.01.-01.02.) Flensburg BJM Ost (30.01.-01.02.) Kiel Wellsee	
07.02./08.02.15	RL/NL		BJM Nord (06.-08.02.) Flensburg	
14.02./15.02.15	RL/NL		VJM U 12 (13.+15.02.) Kiel-Wellsee VJM U 10 (14.-15.02.) Kiel-Wellsee VJM U 9 (14.02.) Kiel-Wellsee	Off. NDM (11.-15.02.)
21.02./22.02.15	RL/NL		VJM U 14/16 (20.-22.02.) Kiel-Wellsee	
28.02./01.03.15	TuS Lübeck 93 m21 (27.02.-01.03.) RL/NL		TuS Lübeck 93 m12/m14 (27.02.-01.03.)	
07.03./08.03.15	<b>U-21 TVNW Masters</b>	Neumünster Jugend (07.03.)	<b>NDJM 12/14 Isernhagen (06.-08.03.)</b> Bargtheide 16/14/12/10 (06.-08.03.)	<b>DM Essen (01.-08.03.)</b>
14.03./15.03.15			<b>Gelsenkirchen 12 (14.-15.03.)</b>	
21.03./22.03.15	Kiel-Ellerbek H (20.-22.03.) RL/NL - Relegation			
28.03./29.03.15		Raisdorf H (28.-29.03.) TG Düsternbrook (29.03.)	Wahlstedt 14/12 (27.-29.03.) Schönkirchen 14/m12 (28.-29.03.)	
04.04./05.04.15X				
11.04./12.04.15X		Raisdorf D 40 (12.04.)		
18.04./19.04.15X				
25.04./26.04.15			<b>HH/CA 16/15 Essen (23.-26.04.)</b>	
<b>01.05.2015</b>		Raisdorf (01.05.)	<b>SH-Cup Kiel-Wellsee</b>	
02.05./03.05.15	<b>Spieltag SLH</b>	Uetersen (03.05.)	Prisdorf 14/12/10 (01.-03.05.)	<b>Spieltag SLH</b>
09.05./10.05.15	<b>Spieltag SLH</b>			<b>Spieltag SLH</b>
<b>14.05.2015</b>	<b>Himmelfahrt</b>			
16.05./17.05.15	<b>Spieltag SLH</b>			<b>Spieltag SLH</b>
<b>23.05./24.05.15</b>	<b>Pfingsten</b>	TG Düsternbrook (23.05.) TuS H. Quickborn (24.05.)		Raisdorf 30/40/50/m60 (22.-24.05.)
30.05./31.05.15	<b>Spieltag SLH</b>		<b>DJM 16/14/13 Ludwigshafen (26.-30.05.)</b>	<b>Spieltag SLH</b>

## TERMINPLANUNG 2015

Datum	Damen/Herren/NW	LK - TURNIERE	Jugend	Senioren
06.06./07.06.15	<b>VM TC Alsterquelle (03.-07.06.)</b>			Neumünster (05.-07.06.)
13.06./14.06.15	Spieltag SLH		<b>BJM Ost Schwartauer TV (12.-14.06.)</b>	Spieltag SLH
20.06./21.06.15	Spieltag SLH		<b>BJM Süd TC Geesthacht (19.-21.06.)</b> <b>BJM West TC an der Schirnau (19.-21.06.)</b>	Spieltag SLH
27.06./28.06.15	Spieltag SLH	TuS H. Quickborn (28.06.)	<b>NDJM 12/14 Glashütte (26.-28.06.)</b>	Spieltag SLH
04.07./05.07.15	Spieltag SLH		<b>BJM Nord Eckernförde (03.-05.07.)</b>	Spieltag SLH
11.07./12.07.15	Spieltag SLH		<b>VJM Qu 16/14/12 (11./12.07.) 1.Kieler HTC</b> <b>VJM 10 (11./12.07.) TG Ravensberg</b>	Scharbeutz (05.-12.07.) Spieltag SLH
18.07./19.07.15X	Siek (15.-19.07.) Pinneberg (17.-19.07.)	Eutin Freischütz (15.-19.07.) Molfsee (18.07.) Kappeln (18.07.) Uetersen ((19.07.)	<b>VJM 16/14/12 (17.-19.07.) 1.Kieler HTC</b> <b>MC-VM 9 (18.07.) TG Düsternbrook</b> <b>Wahlstedt TE 12 (13.-19.07.)</b>	Siek 30/40/m50/m55/m60/m65 (13.-19.07.) Pinneberg m30 ((16.-19.07.)
25.07./26.07.15X	Ahrensburg 21 (20.-22.07.) Garstedt (23.-26.07.) Kay-Lund TGD (24.-26.07.) Schirnau 21 (24.26.07.)	Wankendorf 30/40/50/60 (23.-26.07.)	<b>DTB-Talent-Cup 11 Essen (23.-26.07.)</b> Ahrensburg 16/14/12/10 (20.-22.07.) OstseeCup KTVPlön 7-16 (24.-26.07.) Schirnau 16/14/12/10 (24.-26.07.)	Grömitz (23.-26.07.) <b>DM Bad Neuenahr (21.07.-02.08.)</b>
01.08./02.08.15X	Mürwik (27.-29.07.) Meldorf (30.07.-02.08.) Ellerbek (30.07.-02.08.) Schwartau Rasen (31.07.-02.08.)	20. Sylt-Cup (29.07.-01.08.) Ellerbek S (30.07.-02.08.) Oldenburg (01.08.)	Mürwik 16/14/12/10 (27.-29.07.) Garstedt 16/14/12/10 (31.07.-02.08.)	<b>DM Bad Neuenahr (21.07.-02.08.)</b>
08.08./09.08.15X	Bargteheide (03.-05.08.) H.Schröder Schirnau (06.-09.08.)		Bargteheide m18/16/14/12/10 (03.-05.08.) Mölln 16/14/12/10 (06.-09.08.)	Schirnau 30 (06.-09.08.)
15.08./16.08.15X	Wahlstedt (10.-12.08.) Strand 08 (14.-16.08.) Alsterquelle (14.-16.08.)	Kappeln (15.08.) Raisdorf (15.08.)	THC NMS (10.-12.08.) RauterCup TGD 16/14/12/10 (14.-16.08.) Holm 16/14/12/10 (14.-16.08.)	Midlife Uetersen alle AK (12.-16.08.) <b>Off. NDM (13.-16.08.)</b>
22.08./23.08.15X	Uetersen 21 (17.-19.08.) Schwartau Open (19.-23.08.) Holm (20.-23.08.)	TG Düsternbrook (22.08.) NMS TeamCup (21.-23.08.) TuS H. Quickborn (23.08.)	Schwartau 16/14/12 (17.-19.08.) Uetersen 16/14/12/10 (17.-19.08.) Eckernförde 16/14/12/10 (20.-23.08.)	Holm m30/m40 (20.-23.08.)
29.08./30.08.15X	Uetersen (23.-26.08.) Lübeck Stadtm. (27.-30.08.) Preetz Off.BM (27.-30.08.) CampsOpen KHTC 21 (28.-30.08.) <b>Aufstiegsspiele LL&gt;NL/NL&gt;RL</b>	Preetz Off.BM S (27.-30.08.) Uetersen (30.08.)	<b>Bez.-MK 10 Schirnau (29.-30.08.)</b> Glinde 16/14/12/10 (22.-25.08.) Meldorf 16/14/12/10 (25.-27.08.) Pinneberg 18/16/14/12 (28.-30.08.) CampsOpen KHTC 16/14/12/10 (28.-30.08.)	<b>Gr. Spiele 30-70 (29./30.08.)</b>

## TERMINPLANUNG 2015

Datum	Damen/Herren/NW	LK - TURNIERE	Jugend	Senioren
05.09./06.09.15	<b>Gr. Meden-Poensgen (03.-06.09.)</b> Raisdorf (04.-06.09.) Suchsdorf (04.-06.09.) Aufstiegsspiele BL>VL / VL>LL	Lütjenburg (05.09.)	<b>Verbands-MK Oldesloe 10 (04.-06.09.)</b> Suchsdorf 16/14/12/10 (04.-06.09.)	Raisdorf 30/40/50 (04.-06.09.) <b>Endrunde DVM 30-70 (05./06.09.)</b> Aufstiegsspiele LL>NL/NL>RL Aufstiegsspiele BL>VL / VL>LL
12.09./13.09.15		Stadtm. Pinneberg alle AK (08.-13.09.)	Bargteheide m18/m16/14/12/10 (11.-13.09.) <b>LMM 18/14/12 Glashütte (12./13.09.)</b>	
19.09./20.09.15	Wankendorf 21 (18.-20.09.)	Suchsdorf (20.09.)	Wankendorf 16/14/12/10 (18.-20.09.)	
26.09./27.09.15	Heist (19.-26.09.)	TG Düsternbrook (27.09.)		Heist 30/40/50/m60 (19.-26.09.)
03.10./04.10.15				
10.10./11.10.15				
17.10./18.10.15X				
24.10./25.10.15X				
31.10./01.11.15X				
07.11./08.11.15	<b>NDM Kiel-Wellsee (06.-08.11.)</b>			
14.11./15.11.15	<b>VM Kaltenkirchen (11.-15.11.)</b>			<b>VM Kaltenkirchen 30-70 (11.-15.11.) ???</b>
21.11./22.11.15	Schirnau-Cup (19.-22.11.)			
28.11./29.11.15			<b>DJM Essen 18/16/14/13 (25.-29.11.)</b> <b>DTB Masters Essen 12 ( 27.-29.11.)</b>	
05.12./06.12.15				
12.12./13.12.15				
19.12./20.12.15X				
26.12./27.12.15X				

---

## VERZEICHNIS DER EHRENNADELN

### Goldene Ehrennadel

<b>Jahr</b>	<b>Name</b>	<b>Jahr</b>	<b>Name</b>
1953	Kay Lund Frau Medow	1955	Frau Tidow
1956	Otto Rostock	1959	Otto Weide sen.
1960	Hermann Virch	1961	Dr. Paul Nagel
1963	Hans-Ludwig Reimer	1974	Frau Wertheim
1977	Dr. Karlheinz Schmans	1978	Gertrud Oesting
1980	Hans Hansen Oskar Klokow Pierre Jean Landry Reimer Tonnus	1983	Herbert Vollert
1986	Uwe Jepsen	1989	Lutz Dallmeyer Peter Thießen
1990	Armin Schütz Ulrich von Saß	1992	Otto Hartmann
1993	Peter Hamann	1995	Wolf Preuß Knut Zeeck
1998	Dieter Capell Heidi Lauersen Dr. Karl-Heinz Looft Horst Timm	2001	Peter Schlumbohm
2003	Gerd Balkenhol	2004	Imke Butenop
2005	Reinhold Landt	2007	Ursula Preuß Ulrich Boës Dr. Uwe Gast
2008	Marina Posern	2010	Herbert Schütz Otmar Ringel Wilhelm Beverungen
2011	Guda Baldus	2013	Chris Hastings-Long Günter Sommer John Olbers
2014	Prof. Dr. Heinz Wagner		

---

### Silber/Vergoldete Ehrennadel

<b>Jahr</b>	<b>Name</b>	<b>Jahr</b>	<b>Name</b>
1985	Lutz Dallmeyer	1986	Jens Lauersen
1988	Wolf-Dieter Preuß	1989	Gerd Balkenhol Imke Butenop Günther Reiche Horst Timm Knut Zeeck
1990	Arne Deichmann	1991	Peter Boysen Claus Kindt
1993	Reimer Rehder	1997	Joachim Jakstat
1999	Dr. Uwe Gast Reinhold Landt Ursula Preuß Peter Schlumbohm Prof. Dr. Heinz Wagner	2002	Karsten Schröder
2003	Marina Posern Herbert Schütz Konrad Manzius	2004	Karsten Muhs
2005	Hermann Reimers Otmar Ringel	2010	Prof. Dr. Ulrich Buczykowski
2012	Hans-Joachim Bronisch		

---

**Silberne Ehrennadel**

<b>Jahr</b>	<b>Name</b>	<b>Jahr</b>	<b>Name</b>
1962	Ewald Epsen Hans Lehmann Rudi Merz Gertrud Oesting Dr. Bernhard Schwarz Gerhard Stelzer Frau Witt	1963	Ernst Rieck Dr. Udo Wolff
1964	Wolfgang Eggers Dr. Karlheinz Schmanz	1965	Oskar Klokow Armin Schütz Renate Stollberg-Schröder
1966	Heinrich Kruyt Frau Mensing Frau Wertheim	1968	Kai Bräundle-Schmidt Dr. Hubert v. Salis-Soglio
1969	Joachim Böckmann Heinz Busch Horst Houdelet Dr. F.-J. Reiner Paul Schön Reimer Tonnus	1971	Wolfgang Fuhrig Achim Thurner
1972	Bruno Jess Hans W. Röschmann Peter Thießen	1973	Dr. Klaus Menche Gertrud Waliczek
1974	Dr. Rolf Jansen Dr. Bernd Ruge	1975	Dr. Robert Hagedorn Pierre Jean Landry Ernst G. Rautenberg Herr Scheller
1978	Dieter Capell Uwe Jepsen	1979	Gerd Jahn Sigurd Weigel
1980	Momme Andersen Karl-H. Christiansen Peter Cohrs Karl-Heinz Huth Redlef Schütt Julius Vietel	1981	Otto Biel Imke Butenop Dr. Hans Flechsig Guntermann Müller Herbert Vollert Knut Zeeck
1982	Erwin Brümmer Horst Flöter Wolf Preuß	1983	Gerd Balkenhol Franz Kasch Günther Neckriitz Günther Reiche Dieter Sander Peter Schütt Horst Timm Ulrich von Saß
1984	Ulrich Adler Claus Kindt Hans W. Maas Reimer Rehder Roland Schröder	1985	Otto Hartmann Heidi Lauersen Dieter Mittag Traute Volckers



---

### Silberne Ehrennadel

<b>Jahr</b>	<b>Name</b>	<b>Jahr</b>	<b>Name</b>
1986	Peter Boysen Günter de Veer Ralf Elfers Jürgen Felske Klaus Hoth Horst Kobieter Reinhold Landt Dr. Karl-Heinz Looft Stephan Meyer Henner Neuweiler Ursula Preuß Knud Rerup Ocke Rörden Rita Thießen Heinz Wagner	1987	Manfred Dolle
		1988	Hans Broders Dr. Uwe Gast Klaus Griese Walter Hinz Dieter Jensen Christian Muther Else Simon Karsten Schröder Eberhard Völker
1989	Guda Baldus Peter Hamann Eckart Kobel Dietrich Köhnke Karsten Muhs Hermann Reimers Peter Schlumbohm Georg Schumacher	1990	Erich Flöter Walter Henschke Joachim Jakstat Karin Noack
		1991	Günther Jonischkies Wilhelm Krauel Johannes Steingrübner
1992	Marina Posern Martin Posern Herbert Schütz Hans-Jürgen Witte	1993	Peter Bauer Konrad Manzius Ursel Moek
1995	Peter Löffler Wilhelm N. Beverungen	1997	Bärbel Mette
1998	Heinz Horstmann Werner Lehmann Kurt Specht	1999	Otmar Ringel
2001	Gerd Aust Wolfgang Schildknecht Jochen Tessin	2002	Brigitte Becker Siegfried Blohm Volker Gliewe Peter Müller
2003	Prof. Dr. Ulrich Buczykowski Gerd Hamann Rüdiger Meves	2004	Karl-Friedrich Hahn Werner Laszkowski
2005	Günter Albrecht	2006	Christiane Streibl Harmund Müller
2009	Henning Schultz	2010	Manfred Kley
2012	Hans-Joachim Bronisch	2013	Michael Polzin
2014	Norbert Gröninger		

---

## LEISTUNGSNADELN

### Gold

<i><b>Jahr</b></i>	<i><b>Name</b></i>	<i><b>Jahr</b></i>	<i><b>Name</b></i>
1983	Arne Thoms Gertrud Waliczek	1987	Heike Thoms
1990	Michael Stich Horst Zimmermann	1993	Tanja Karsten John Martens
1995	Renate Schröder	1997	Klas Ivarsson
2001	Dieter Capell Ernst-Günter Ehmke Klaus Krüger	2002	Freya Reimers
2003	Angelique Kerber Tanja Stegkämper	2004	Alan Rasmussen
2005	Marianne Sager Herbert Horst	2006 2007	Olga Shaposhnikowa Mara Nowak Agnes Gustmane Söhnke Klang
2009	<u>Gr. Meden-/Poensgenmannschaft</u> Mona Barthel, Lydia Steinbach, Mara Nowak, Julia Paetow, Tobias Kamke, Julian Reister, Jan Greve, Matthias Kolbe, Sebastian Schulz	2010	Maik Schürbesmann Torben Beltz

### Silber/Vergoldet

1986	Heike Thoms	1989	Ernst G. Ehmke Bernd Reinholz Reiner von Thun
1991 1994	Helmut Behrens Agnes Blumberga Antonia Homolya	1992 1995	John Martens Dieter Capell Elfriede Grewsmühl
1997	Freya Reimers	2001	Philipp Hammer
2004	Dagmar Hellwegen Söhnke Klang Monika Ohlendiek	2007	Julia Görges

### Silber

1983	Dirk Scheffelke	1984	Dieter Capell Gerhard Danker Uta Lippold Freya Reimers
1986	Heike Roloff Nils Stitz	1987	John Martens Helga Spitzkowski
1988 1990	Horst Zimmermann Söhnke Klang	1989 1991	Christian Lahrtz Christian Brandt Lars Kreitz
1992	Bernhard Langner Tanja Karsten	1993	Helge Capell
1994	Michaela Seibold Dieter Becker Tanja Stegkämper Ralf Wollgast	1995	Hans-Jürgen Voß Philipp Hammer
1997	Rudi Stübs	1998	Gesa Klütmann Dagmar von Glan-Witte Gunnar Ziesenitz
1999 2002 2005	Florian Merkel Angelique Kerber Clemens Moinian	2001 2004	Milena Schulz-Gärtner Mara Nowak

---

# TENNISVERBAND SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

## - Verzeichnis der Vorstandsmitglieder und Ausschüsse -

---

### **Geschäftsstelle:**

Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel  
Tel. 0431-6486 123 / 124 / 154, Fax. 0431-688 363  
e-mail-Adresse: info@tennis.sh  
Internet-Adresse: www.tennis.sh

### **Ehrevorsitzende:**

Dr. Karlheinz Schmans †  
Peter Thießen †  
Wolfgang Raudszus, Plön

### **Ehrenmitglieder:**

Oskar Klokow †  
Michael Stich  
Peter Hamann  
Herbert Horst  
Reinhold Landt

### **Präsident:**

#### **Dr. Frank Intert**

Am Ihlsee 14, 23795 Bad Segeberg  
Tel. 04551-87201, Fax: 04551-8829801  
e-mail: frank@intert.de

Vizepräsident Finanzen:

#### **Klaus Peters**

Am Kirchplatz 13, 25348 Glückstadt  
Tel. 04124-91210  
e-mail: klaus.peters@tennis.sh

Vizepräsident/Mannschafts- u. Turniersport:

#### **Björn Kroll**

Osterbekstr. 92c, 22083 Hamburg  
Tel. 040-51317696, Fax: 0431-688 363  
e-mail: bjoern.kroll@tennis.sh

Vizepräsident/ Jugend- u. Leistungssport:

#### **Arne Weisner**

Ohlanden 52, 25582 Hohenasper  
Tel.: 04821-4098035  
e-mail: mail@arneweisner.de

### **BEZIRKSVORSITZENDE**

Nord:

#### **Hannes Fuhrig**

Robert-Koch-Str. 24, 24937 Flensburg  
Tel. Privat: 0461-1691788  
Tel. mobil: 0178-1569476  
e-mail: hannes\_fuhrig@web.de

Ost:

**Hella Rathje**, Niemannsweg 105, 24105 Kiel  
Tel. 0431-802596, Fax. 0431-86116  
e-mail: hprathje@online.de

Süd:

#### **Jens Rautenberg**

Goldensee 18 a, 23911 Kittlitz  
Tel. 04546-560,  
e-mail: jensrautenberg@t-online.de

West:

#### **Ulrich Lhotzky-Knebusch**

Preußerstr. 24, 25548 Kellinghusen  
Tel. 04822-4002;  
e-mail: lhotzky-knebusch@t-online.de

### **Referenten**

Referent für Seniorentennis:

#### **Harald Lüth**

Max-Hamerich-Str. 14, 23617 Stockelsdorf  
Tel.: 0451-4991312, harald.lueth@gmx.de

Referent für Lehrwesen:

#### **Götz von Arend,**

Hufenkamp 25, 24119 Kronshagen  
Tel.: 0431-577184  
e-mail: v.arend@gmx.de

Referentin für

Regelkunde/Schiedsrichterwesen:

#### **Sabine Schulz**

Wolliner Weg 16 B, 23879 Mölln,  
Tel. 04542-906040, Fax. 03222-1141276  
e-mail: sabine.schulz@dtsv.de

Referent für Schultennis:

#### **Bernd Jung**

Möhlenkamp 56, 24582 Bordesholm  
Tel. 04322-3558, Fax 04322-698 1009  
e-mail: bcfptjung@freenet.de

---

# TENNISVERBAND SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

Geschäftsstelle: Tennisverband Schleswig-Holstein e.V.  
Winterbeker Weg 49, **24114 Kiel**  
Fax: 0431-688 363; e-mail: info@tennis.sh  
Internet-Adresse: www.tennis.sh

Geschäftsführer: Thomas Chiandone Tel. 0431-6486 124 Thomas.Chiandone@tennis.sh  
Sport Jugend: Anke Richter Tel. 0431-6486 154 Anke.Richter@tennis.sh  
Sport Erwachsene: Heike Vogler Tel. 0431-6486 123 Heike.Vogler@tennis.sh

## **JUGENDAUSSCHUSS**

Vorsitzender: **Arne Weisner**, Ohlanden 52, 25582 Hohenaspe  
Tel. 04821-4098035  
e-mail: arne.weisner@tennis.sh

## **BEZIRKSJUGENDWARTE**

Nord: **Thomas Meeder**, Norderstr. 28, 25813 Husum  
Tel. 04841-64104, Fax. 04841-871250,  
e-mail: Thomas.Meeder@t-online.de

Ost: **Phillip Dieckmann**, Dorfstr. 29, 24239 Achterwehr  
Tel. 04340-9495  
e-mail: dieckmann@t-online.de

Süd: **Christian Schultz**, Jungborn 10, 23568 Lübeck  
Tel. 0451-5860945  
e-mail: christian@cds-gmbh.de

West: **Björn Kroll**, Osterbekstr. 92c, 22083 Hamburg  
Tel. 0171-1449309,  
e-mail: bjoern.kroll@tennis.sh

Beauftragter/  
Jüngstentennis: **Markus Nagel**, Alte Gärtnerei 9a, 23684 Klingberg-Scharbeutz  
Tel. 04524-7030974, Fax. 04524-7030975,  
e-mail: Markus-Nagel@t-online.de

Beauftragter/  
Turnierkoordination: **Wolfgang Schildknecht**, Breslauer Str. 6, 25479 Ellerau  
Tel. 04106-72912  
e-mail: wolfgang.schildknecht@ellerau.de

Beauftragter/  
Leistungstennis: **Herbert Horst**, Neptunweg 8 a, 23683 Haffkrug  
Tel. 04563-488010, mobil 0171-8379632  
e-mail: herby.horst@tennis.sh

Ref. Schultennis: **Bernd Jung**, Möhrenkamp 56, 24582 Bordesholm  
Tel. 04322-3558, e-mail: bcfptjung@freenet.de

---

## BEZIRKSGESCHÄFTSSTELLEN

### Süd:

Tennisverband S-H, Bezirksgeschäftsstelle Süd  
(Frau Elfert)  
Fannyhög 9 f, 22926 Ahrensburg  
Tel. 04102-2188211, Fax. 04102-59233  
e-mail: info@tvsh-sued.de

### West:

Tennisverband SH, Bezirksgeschäftsstelle  
West  
(Tanja Wollgast) Elsa-Brandström-Stieg 21,  
22846 Norderstedt,  
Tel. 040-3259 1808, Fax. 040-3259 1809;  
e-mail: Tennis-West@wt.net.de

## AUFSICHTSRAT

### Wolfgang Raudszus

Hamburger Str. 27, 24306 Plön

### Dr. Friedrich Greve

Im Moorgrund 1, 24119 Kronshagen

### Maik Hintze

Prof.-Anschützstr. 66, 24118 Kiel

## BERUFUNGS-AUSSCHUSS

Vorsitzender:

### Dr. Friedrich Greve

Im Moorgrund 1, 24119 Kronshagen  
Tel. 0431-582847  
e-mail: fuigreve@t-online.de

Beisitzer:

### Wolfgang Herzberg

Großer Buchenhorst, 23879 Mölln  
Tel. 04542-5138

### Horst-Dieter Schütt

Uhlenhorst 5, 24787 Fockbek  
Tel. 04331-61616  
e-mail: horst-dieter.schuett@t-online.de

Vertreter:

### Hans-Peter Schäfer

Schulstraße 4, 25704 Epenwörden  
Tel. 04832-2345  
e-mail: Pit-Schaefer@gmx.de

### Dieter Bünning

Birkenhof 92, 24944 Flensburg  
Tel. 0461-37668, Fax: 0461-3155464  
Tel. mobil: 0171-7422337  
e-mail: d.buenning-flensburg@t-online.de

## DISZIPLINARKOMMISSION

Vorsitzender:

### Dr. Friedrich Greve

Im Moorgrund 1, 24119 Kronshagen  
Tel. 0431-582847  
e-mail: fuigreve@t-online.de

Beisitzerin:

### Brigitte Becker

Zum Bruch 10, 24620 Husberg

Beisitzer:

### Oleg Schamerowski

Gildenplatz 1, 24321 Lütjenburg

Vertreter:

### Hartmut Wall

Wiesenstraße 7, 24539 Neumünster

## SPORTAUSSCHUSS

Vorsitzender: Vizepräsident / Sport Erwachsene:  
**Björn Kroll** (Anschrift s. Präsidium)

Bezirk Nord:

### Christiane Streibl

Kiekut 19, 24376 Kappeln  
Tel./Fax 04642-922 678,  
e-mail: streibl@foni.net

Bezirk Ost:

### Oliver Meyer

Hamburger Landstr. 50, 24113 Molfsee  
Tel. 0431-289 600 26  
e-mail: o.meyer@me.de

Bezirk Süd:

### Wolf Preuß

Müthelstr. 8, 23879 Mölln  
Tel. 04542-4330, Fax. 04542-836 332  
e-mail: preuss-moelln@t-online.de

Bezirk West:

### Björn Kroll (komm.)

c/o Geschäftsstelle West, Elsa-Brandström-  
Stieg 21, 22846 Norderstedt,  
Tel. 040-3259 1808, Fax. 040-3259 1809;  
e-mail: Tennis-West@wt.net.de

Referent für Seniorentennis:

### Harald Lüth

 (Anschrift s. Referenten)

Beauftragter für Leistungstennis :

### Herbert Horst

 (Anschrift s. Referenten)

Referentin für Regelkunde/Schiedsrichterwesen:

### Sabine Schulz

 (Anschrift s. Referenten)

---

## LEISTUNGSAUSSCHUSS

Vorsitzender:

**Herbert Horst** (Anschrift s. Referenten)

Björn Kroll, Arne Weisner,  
Dr. Frank Intert (Anschrift s. Präsidium)

Maik Schürbesmann  
Wildkoppelweg 18, 23738 Lensahn  
Tel./Fax. 04363-905269, mobil 0172-8391240

## JUGENDAUSSCHUSS

Vorsitzender:

**Arne Weisner** (Anschrift s. Präsidium)

Bezirk Nord:

**Thomas Meeder**, Norderstr. 28, 25813 Husum  
Tel. 04841-64104, Fax. 04841-871250  
e-mail: Thomas.Meeder@t-online.de

Bezirk Ost:

**Phillip Dieckmann**  
Dorfstr. 29, 24239 Achterwehr  
Tel. 04340-9495,  
e-mail: dieckmann@t-online.de

Bezirk Süd:

**Christian Schultz**  
Jungborn 10, 23568 Lübeck  
Tel. 0451-5860945  
e-mail: christian@cds-gmbh.de

Bezirk West:

**Björn Kroll**  
Osterbekstr. 92c, 22083 Hamburg  
Tel. 0171-1449309,  
e-mail: BKroll21@aol.com

Beauftragter:

**Jüngstentennis**  
**Markus Nagel**  
Alte Gärtnerei 9 a, 23684 Klingberg-Scharbeutz  
Tel. 04524-7030974, Fax. 04524-7030975  
e-mail-Adresse: Markus-Nagel@t-online.de

Beauftragter:

**Turnierkoordination**  
**Wolfgang Schildknecht**  
Breslauer Str. 6, 25479 Ellerau  
Tel. 04106-72912,  
e-mail: wolfgang.schildknecht@ellerau.de

## KASSENPRÜFER

Hauke Carstensen  
Frerkes Ring 21, 25884 Viöl  
Tel. 04843-868

Manfred Kley  
Geniner Str. 16, 23560 Lübeck  
Tel. 0451-57372

## BEZIRKSREFERENTEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Bezirk Nord:

**Jörgen Michael**, Süderpark 11, 24214 Gettorf  
Tel.: 04346-410 840, mobil: 0163-261 4792  
e-mail: joergen.michael@t-online.de

Bezirk Ost.:

**Karen Düffert-Bornhöft**, 24598 Boostedt  
Tel. 04393-972304; mobil: 0170-5548898  
e-mail: kdueffert@web.de

Bezirk Süd: N.N.

Bezirk West:

**Ulrich Lhotzky-Knebusch**  
Preußerstr. 24, 25548 Kellinghusen  
Tel. 04822-4002;  
e-mail: lhotzky-knebusch@t-online.de

## BEZIRKSREFERENTEN FÜR LEHRWESEN

Bezirk Nord:

**Michael Polzin**,  
Herrenstraße 3, 24214 Gettorf,  
Tel. 04346-297070, Fax: 04346-297071,  
e-mail: Michael.Polzin@tc-gettorf.de

Bezirk Ost: N.N.

Bezirk Süd:

**Volker Gliewe**, Alte Wöhr 9 a, 22307 Hamburg,  
Tel. 040-6914154  
Tennishalle Lütjensee, Postfach 1133,  
22950 Lütjensee, Tel. 04154-7879

Bezirk West: N.N.

---

**BEZIRKSREFERENTEN FÜR  
REGELKUNDE/SCHIEDSRICHTERWESEN**

Bezirk Nord:  
**Michael Polzin**  
Herrenstraße 3, 24214 Gettorf,  
Tel. 04346-297070, Fax. 04346-297071,  
e-mail: michael.polzin@tc-gettorf.de

Bezirk Ost: N.N.

Bezirk Süd:  
**Sabine Schulz**  
Wolliner Weg 16 B, 23879 Mölln,  
Tel. 04542-906040, Fax. 03222-1141276  
e-mail: Sabine.Schulz@dtsv.de

Bezirk West: N.N.

**BEZIRKSREFERENTEN FÜR  
BREITENSPORT**

Bezirk Nord:  
**Christiane Streibl,**  
Kiekut 19, 24376 Kappeln  
Tel./Fax: 04642-922678

Bezirk Ost:  
**Erika Stender**  
Rönner Weg 43, 24146 Kiel  
Tel. 0431-7890018  
e-mail: erika.stender@web.de

Bezirk Süd:  
**Bärbel Mette**  
Katharinenstr. 49, 23554 Lübeck  
Tel. 0451-474850,  
e-mail: wolfgang-mette@foni.net

Bezirk West:  
**Traute Schellen**  
Grünberger Str. 32, 24558 Henstedt-Ulzburg  
Tel. 04193-92721; 0170-5827798

**BEZIRKSREFERENTEN FÜR SCHULTENNIS**

Bezirk Nord:  
**Christiane Streibl,**  
Kiekut 19, 24376 Kappeln  
Tel/Fax: 04642-922678  
e-mail: streibl@foni.net

Bezirk Ost: N.N.

Bezirk Süd:  
**Hans-Peter Prues**  
Kleine Bergstr. 9 c, 21502 Geesthacht  
Tel. 04152-888663

Bezirk Süd:  
**Bärbel Mette**  
Katharinenstr. 49, 23554 Lübeck  
Tel. 0451-474850,  
e-mail: wolfgang-mette@foni.net

Bezirk West: N.N.

**BEZIRKSREFERENTEN FÜR  
ALTERSKLASSEN**

Bezirk Nord: N.N.

Bezirk Ost: N.N.

Bezirk Süd: N.N.

Bezirk West: N.N.

---

# TENNISVERBAND SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

## - Verzeichnis der Kreistennisverbände -

---

### Dithmarschen

Vorsitzender: **Horst Speier**  
Hauptstr. 36, 25709 Diekhusen-Fahrstedt  
Tel. 04851-4254; h.speier@web.de

Sportwart: **Peter Ibs**  
Norderoogweg 2, 25709 Marne  
Tel. 04851-4267

Jugendwart: **Ralf Kemink**  
Hauptstr. 8; 25704 Nindorf  
Tel. 04832-555 330,  
e-mail: Ralf.Kemink@web.de

### Flensburg-Schleswig

Vorsitzender: **Wolfgang Raube**  
Am Fördewald 13c, 24944 Flensburg  
Tel. 0461-56465  
e-mail: WolfgangRaube@gmx.de

Sportwart: **Thomas Marwedel**  
Am Dorfplatz 7, 24999 Wees  
Tel. 04631-3269  
e-mail: synisato@t-online.de

Jugendwartin: **Christiane Neumann**  
Lindenweg 3, 24989 Dollerup  
Tel. 04636-8532  
e-mail: pia.neumann1@t-online.de

### Kiel

Vorsitzender: **Gunnar Hein**  
Fargauweg 3, 24148 Kiel  
Tel. 0431-3209695  
vorsitzender@kreistenniskiel.de

Sportwart: **N.N.**

Jugendwart : **Michael Platthoff**  
Seehundweg 10, 24159 Kiel  
Tel. 0431-26099886  
jugendwart@kreistenniskiel.de

### Lauenburg

Vorsitzender: **Werner Lehmann**  
Hoffredder 10, 21465 Wentorf  
Tel. 040-30012318 g., 040-7204139 p.,  
Fax. 040-7202667  
e-mail: werner.lehmann@hlag.de

Sportwart: **N.N.**  
Post an Vorsitzenden

Jugendwart: **Eivo Seiberlich**  
Binnenfeldredder 66, 21031 Hamburg  
040-7302154 p., 040-7205500 d.

### Lübeck

Vorsitzender: **Manfred Kley**  
Geniner Str. 16, 23560 Lübeck  
Tel. 0451-57372 p., 0451-31168 d.

Sportwart: **Birthe Rademacher**  
Neptunstr. 14, 23562 Lübeck  
Tel. 0451-5059039 // 0170-5431829  
e-mail: birthe.rademacher@arcor.de

Jugendwart: **Markus Nagel**  
Alte Gärtnerei 9 a, 23684 Klingberg-Scharbeutz  
Tel. 04524-7030974, Fax 04524-7030975  
e-mail: markus-nagel@t-online.de

### Neumünster

Vorsitzender: **N.N.**

Sportwart: **N.N.**

Jugendwart: **N.N.**

### Nordfriesland

Vorsitzender: **Thomas Meeder**  
Norderstr. 28, 25813 Husum  
Tel. 04841-64104, Fax 04841-871250  
e-mail: thomas.meeder@t-online.de

Sportwart: **siehe Vorsitzender**

Jugendwart: **siehe Vorsitzender**



---

## Ostholstein

Vorsitzender: **Thorsten Köll**  
Ulmenweg 1, 23617 Stockelsdorf  
Tel. 0451-98920085  
e-mail: thorsten.koel@atsv-stockelsdorf.de

Sportwart: **N.N.**

Jugendwart: **Patrick Haake**  
Schönböckener Str. 33b, 23556 Lübeck  
Tel. 0171-7537255  
e-mail: p-haake@freenet.de

## Plön

Vorsitzender: **Henning Schultz**  
Kirchsteig 3, 24211 Preetz  
Tel.: 04342-83847; Fax: 04342-889281  
e-mail: henning.schultz@tennis-ktvploen.de

Sportwart: **siehe Vorsitzender**

Jugendwart : **Roland Heinrich**  
Mönkeberger Weg 15, 24232 Schönkirchen  
Tel. 04348-959178  
e-mail: Roland.Caro@gmx.de

## Rendsburg-Eckernförde

Vorsitzende: **Katrin Petersen**  
Kaestners Gang 2, 24582 Bordesholm  
Tel. 04322-750025

Sportwart: **N.N.**

Jugendwart: **N.N.**  
Post an: Clemens Moinian  
Hauptstraße 39, 25860 Horstedt  
Tel. 04846-1417, Fax 04846-693250  
e-mail: clemens.moinian@t-online.de

## Segeberg/Pinneberg

Vorsitzender: **Karl-Heinz Lübke**  
Am Trotz 38, 24558 Henstedt-Ulzburg  
Tel. 04193-3317  
e-mail: k.-h.luebke@t-online.de

Sportwart: **Nicole Meyerhoff**  
Auf dem Damm 63, 24558 Henstedt-Ulzburg  
Tel. 04193-888008  
e-mail: meyerhoffnicole@aol.com

Jugendwart: **Björn Kroll**  
Osterbekstr. 92 c, 22083 Hamburg  
Tel. 040-51317696; mobil: 0171-1449309  
e-mail: Bkroll21@aol.com

## Steinburg

Vorsitzender: **Heinz-J. Walter**  
Stadtstr. 54, 25348 Glückstadt,  
Tel. 04124-4942

Sportwart: **Ulf-Dieter Wähling**  
Im Pling 4, 25348 Glückstadt,  
Tel. 04124-4013

Jugendwart: **Dieter Wede**  
Kalbsberg 35, 25524 Oelixdorf  
Tel. 04821-91430;  
e-mail: Wede-oelixdorf@t-online.de

## Stormarn

Vorsitzende: **Martina Märcker**  
Schwarzer Weg 22, 22955 Hoisdorf  
Tel. 04107-4346,

Sportwartin: **Martina Märcker**

Jugendwart: **siehe Vorsitzende**

## Statistik Mitglieder 2014

Anz. Vereine	Kreise Bezirke	Erwachsene				Jugend				Mitglieder gesamt			
		2014	Vorjahr	Differenz	%	2014	Vorjahr	Differenz	%	2014	Vorjahr	Differenz	%
33	Flensburg-Schleswig	2.232	2.311	-79	-3,4	951	951	0	0,0	3.183	3.262	-79	-2,4
24	Nordfriesland	2.161	2.198	-37	-1,7	978	1.015	-37	-3,6	3.139	3.213	-74	-2,3
45	Rendsburg-Eck.	3.479	3.559	-80	-2,2	1.424	1.498	-74	-4,9	4.903	5.057	-154	-3,0
<b>102</b>	<b>BEZIRK NORD</b>	<b>7.872</b>	<b>8.068</b>	<b>-196</b>	<b>-2,4</b>	<b>3.353</b>	<b>3.464</b>	<b>-111</b>	<b>-3,2</b>	<b>11.225</b>	<b>11.532</b>	<b>-307</b>	<b>-2,7</b>
19	Kiel	2.116	2.186	-70	-3,2	867	889	-22	-2,5	2.983	3.075	-92	-3,0
12	Neumünster	913	924	-11	-1,2	286	290	-4	-1,4	1.199	1.214	-15	-1,2
16	Plön	1.593	1.661	-68	-4,1	833	826	7	0,8	2.426	2.487	-61	-2,5
20	Ostholstein	2.063	2.137	-74	-3,5	931	924	7	0,8	2.994	3.061	-67	-2,2
<b>67</b>	<b>BEZIRK OST</b>	<b>6.685</b>	<b>6.908</b>	<b>-223</b>	<b>-3,2</b>	<b>2.917</b>	<b>2.929</b>	<b>-12</b>	<b>-0,4</b>	<b>9.602</b>	<b>9.837</b>	<b>-235</b>	<b>-2,4</b>
40	Stormarn	4.215	4.319	-104	-2,4	2.036	2.142	-106	-4,9	6.251	6.461	-210	-3,3
23	Lauenburg	2.322	2.395	-73	-3,0	1.115	1.170	-55	-4,7	3.437	3.565	-128	-3,6
8	Lübeck	1.082	1.017	65	6,4	623	645	-22	-3,4	1.705	1.662	43	2,6
<b>71</b>	<b>BEZIRK SÜD</b>	<b>7.619</b>	<b>7.731</b>	<b>-112</b>	<b>-1,4</b>	<b>3.774</b>	<b>3.957</b>	<b>-183</b>	<b>-4,6</b>	<b>11.393</b>	<b>11.688</b>	<b>-295</b>	<b>-2,5</b>
64	Segeberg-Pinneberg	7.035	7.423	-388	-5,2	2.981	3.063	-82	-2,7	10.016	10.486	-470	-4,5
20	Steinburg	1.721	1.783	-62	-3,5	494	517	-23	-4,4	2.215	2.300	-85	-3,7
19	Dithmarschen	1.222	1.359	-137	-10,1	412	427	-15	-3,5	1.634	1.786	-152	-8,5
<b>103</b>	<b>BEZIRK WEST</b>	<b>9.978</b>	<b>10.565</b>	<b>-587</b>	<b>-5,6</b>	<b>3.887</b>	<b>4.007</b>	<b>-120</b>	<b>-3,0</b>	<b>13.865</b>	<b>14.572</b>	<b>-707</b>	<b>-4,9</b>
<b>343</b>	<b>VERBAND</b>	<b>32.154</b>	<b>33.272</b>	<b>-1.118</b>	<b>-3,4</b>	<b>13.931</b>	<b>14.357</b>	<b>-426</b>	<b>-3,0</b>	<b>46.085</b>	<b>47.629</b>	<b>-1.544</b>	<b>-3,2</b>